

Dezember | Februar

2022 | 2023

Evangelisch-lutherische

Kirchengemeinden

EMMAUS ADENDORF und PAUL-GERHARDT LÜNE

AUF NEUEN WEGEN



geschenkt

Frohe Weihnachten!

Vom Schenken und Beschenktwerden



Sie - vollbepackt mit Weihnachtseinkäufen - trifft einen alten Bekannten, mit nichts als einem kleinen Tannenbäumchen unter dem Arm und fragt ihn: „Hast du schon alle Weihnachtsgeschenke?“ - „Nein“, sagt er, „die krieg ich erst am Heiligabend.“ Sagen Sie jetzt nicht: Typisch Mann! Auch dann nicht, wenn Sie ein konkretes Exemplar vor Augen haben, das Modell gestanden haben könnte für diese kleine (Cartoon-)Szene. Dass es auch umgekehrt laufen kann, zeigt folgender (Cartoon-)Dialog: Ein Vater versucht, seine Tochter über Weihnachten aufzuklären: „Weißt du, auch wenn uns die Wirtschaft etwas anderes einreden möchte, aber der eigentliche Sinn von Weihnachten ist nicht das Schenken, sondern...“ - „Das Beschenktwerden!“, unterbricht ihn das Mädchen. Und - was soll man sagen? Recht hat sie. Gott beschenkt uns. Darum geht es zu Weihnach-

ten. Darum geht es, wenn wir uns an Jesus Christus erinnern. Die verschiedenen Weihnachtsgeschichten der Bibel können uns darüber hinaus die Augen dafür öffnen, dass wir fortwährend beschenkt werden. Und wir sind eingeladen, weiter zu schenken - weil wir ohnehin alles empfangen haben und nicht damit geizen müssen; und weil wir mehr nur empfangen können, wenn wir freie Hände dafür haben. Ein freier Kopf hilft auch - und ein offenes Herz. Ein letzter Dialog stammt aus einem abgründigen Cartoon: Ein blässlicher Typ steht vorm Verkaufstresen: „Ich hätte gerne etwas Liebe.“ - Mit professioneller Routine fragt die Verkäuferin: „Für Sie persönlich? Oder soll ich sie als Geschenk einpacken?“ Mit dieser Frage schicke ich Sie auf den Weg in eine erfüllte Weihnachtszeit und in ein gesegnetes Neues Jahr. Aber zunächst viel Vergnügen mit den kleinen Geschenken dieses Heftes.

Michael Kranzusch

INHALT

Auf ein Wort	2
Angedacht	3
Zum Thema	5
Kinder, Kinder	6 - 7
Junge Seiten	9 + 11
Adendorf aktuell	13 - 15
Gottesdienste	16 - 17
Freud & Leid	18
Paul-Gerhardt Lüne aktuell	19 - 21
Feste & Fahrten	23
Musik & Kultur	25
Über den Kirchturm hinaus.....	27 - 29
Mitten im Leben	30
Impressum	31
Wir sind für Sie da! Adressen	32

Neun Seiten dieser Ausgabe zeigen die Werbung unserer Inserenten und dienen damit der Finanzierung dieses Gemeindebriefes.
Herzlichen Dank!

SPENDEN

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

- > Sparkasse Lüneburg
- > IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
- > BIC: NOLADE 21L BG
- > Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Lüneburg
- > Verwendungszweck: Kirchengemeinde Adendorf oder Kirchengemeinde Lüne

COVERGEDANKEN

„Ich habe gerade ein neues Lied bei Spotify gehört. Ich hatte Tränen in den Augen. Der Text ist ein Rückblick auf das Leben. Vom Beginn im Garten als Krieger mit Plastikschild, über aufgeschürfte Knie auf dem Bolzplatz, die Situation als der Vater die Mutter verliebte, die erste Freundin bis zum Tod der Oma und des Vaters. So ein Rückblick macht schon sentimental. Aber im Kontrast dazu steht der Refrain:

„So viel ist nicht verstanden
Aber eins hab ich kapiert
Man gewinnt und man verliert
Und jeder neue Tag ist auch immer
wie ein weißes Blatt Papier
Es gehört nicht irgendwem,
es gehört einfach nur dir“

Natürlich ist es irgendwie auch eine Floskel. Aber wie viele Menschen leben in ihrer Vergangenheit oder machen andere für ihre Situation verantwortlich? Auch wenn es verständlich ist, dass viele Wunden des Lebens auch tiefe Narben hinterlassen: Kann ich das ändern? Nein. Aber ich kann den Umgang mit der Vergangenheit beeinflussen. Jeden Tag aufs Neue. Jeder neue Tag ist ein Geschenk und es liegt an mir, dass der Tag ein Geschenk wird. Ich bin der Autor meines Lebens, ich bestimme, was am Abend auf diesem Blatt Papier steht. Jeden Tag aufs Neue.

Mario Menkhaus

Anspieltipp: SYMØN - Von Tag 1

Warum wir schenken

Schenken macht glücklich ...



An welches Geschenk denken Sie mit Freude zurück, an welches mit Grauen? Und wann haben Sie das letzte Mal ein Geschenk bekommen? Wahrscheinlich zu Weihnachten 2021, oder? Zu keiner anderen Gelegenheit beschenken sich so viele Menschen wie zu Weih-

nachten. Aber etliche von Ihnen haben wohl auch vergeblich auf ein Geschenk gewartet, wenigstens auf eine kleine Aufmerksamkeit. Das war sicher eine enttäuschende Erfahrung. „Man hat mich vergessen“ – kein angenehmes Gefühl. Sich zu beschenken gehört ganz wesentlich zu unserem menschlichen Miteinander, zu unserer Kultur. Manche Wissenschaftler sagen sogar: Schenken ist urmenschlich – eine Grundkonstante von Beziehungen.

Zum Geburtstag, zu einem Jubiläum oder anderen besonderen Anlässen darf ein Geschenk nicht fehlen. Es bringt zum Ausdruck: „Ich denke an dich. Du bist mir wichtig. Ich mag dich.“ Und nicht selten auch: „Ich liebe dich.“ Der materielle Wert spielt dabei oft keine Rolle. Allein dass jemand an uns gedacht hat und das mit einem Geschenk zum Ausdruck bringt, tut uns gut. In unserer profitorientierten Gesellschaft ist es manchmal schon außergewöhnlich, beschenkt zu werden – einfach etwas zu bekommen, ohne dafür bezahlen zu müssen.

Mit einem Geschenk drücken wir unsere Wertschätzung für andere Menschen aus. Wir möchten ihnen damit eine Freude machen. Die Freude ist am größten, wenn wir etwas geschenkt bekommen, was wir uns schon lange gewünscht haben oder was gerade jetzt genau passt; und wir freuen uns umso mehr, wenn wir das gar nicht erwartet haben. Darüber freuen sich dann die Schenkenden genauso.

Manchmal ist ein Geschenk auch der konkrete Ausdruck gelebter Barmherzigkeit, die praktische Hilfe aus einer Notlage, aus großer Bedrängnis, unkompliziert und ohne viele Worte. Gut, dass es Menschen gibt, die materiell und finanziell helfen können und wollen, die bedürftige Mitmenschen nach ihren Möglichkeiten beschenken, und das ohne Berechnung, ohne eine Entschädigung zu erwarten. Eigentlich freut sich jeder Mensch über Geschenke. Aber manchmal fällt es uns schwer, uns beschenken

zu lassen: „Das wäre doch nicht nötig gewesen!“ „Das kann ich doch nicht annehmen!“ Wir sind verstimmt, wenn wir mit einem halbherzigen gemachten Geschenk zufriedengestellt oder abgewimmelt werden sollen. Und manches Geschenk erweckt unser Misstrauen, entweder weil der Schenkende trotz seiner scheinbaren Großzügigkeit doch eine Gegenleistung erwartet, oder weil etwas Geschenktes ja nichts taugen kann: „Was nichts kostet, ist nichts wert!“

Schenken und auch sich beschenken zu lassen müssen wir lernen oder auch einüben. Lassen wir uns doch neu ermutigen,

- › freigiebig zu sein, ohne einen Ausgleich für unsere Gabe zu erwarten,
- › auch ideelle, nicht-materielle Gaben zu verschenken: Zuwendung und Aufmerksamkeit, ein offenes Ohr, etwas von unserer kostbaren Zeit für unsere Mitmenschen, praktische Hilfe, ein Engagement bei einer Organisation
- › denen, die uns beschenken, zu glauben, dass sie uns wirklich mögen und uns nicht nur abspeisen oder loswerden wollen,
- › uns einfach beschenken zu lassen, ohne uns zu einer Gegenleistung verpflichtet zu fühlen.

In erstaunlich vielen Facetten beleuchtet die Bibel das Schenken. Menschen schenken Gott ihre erste Ernte oder ihr erstgeborenes Vieh. Aber auch zwischen den Menschen erhält das Schenken einen hohen Stellenwert. Beispielsweise soll der Zehnte des Einkommens den Bedürftigen geschenkt werden. Und Gott selbst schenkt auch: Er schenkt uns Kraft und Ermutigung, Liebe und Vergebung, Trost und Gesang. Er schenkt den Menschen im Paradies und damit uns, die Freiheit. Und Gott geht noch weiter, quasi das ultimative Geschenk: Gott schenkt sich selbst: Am Beginn als Kind in der Krippe. Er schenkt sich selbst einem jeden Einzelnen von uns.

Wenn wir uns darauf einlassen, auf dieses ganz persönliche Geschenk „Gott für mich“ – dann kann und darf ich es annehmen, mit Erstaunen, vielleicht mit Dankbarkeit. Und wenn ich dieses Geschenk fühle und denke, dann wird es eine Gottesbeziehung. So entsteht eine Kette: Ich nehme Gottes Handeln an – und kann das Geschenkte weitergeben: So wirkt Gott durch uns in die Welt – ist das nicht ein schöner Gedanke?

Henry Schwier



Salon Bräckel

Friseursalon
 Dorfstr. 54d
 21365 Adendorf
 04131 / 245758
 0157 / 71105824
 Di-Fr 8:30-18:00 Uhr
 Sa 8:30-13:00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung

Ihr zuverlässiger
IMMOBILIEN-PARTNER für

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- MIETHAUSVERWALTUNG

Sie finden unsere Objekte auch unter:
www.ivd24immobilien.de

MASZUTT & BAUER
IMMOBILIEN
 Sandweg 4 · 21365 Adendorf
 ☎ 04131/789 950 · www.maszutt-bauer.de

Apotheke am Rathaus

Wir für Ihre Gesundheit.
 persönlich – kompetent – vor Ort

Böttcherstraße 2 | 21365 Adendorf | 0 41 31.18 70 33
www.apotheke-adendorf.de | apothekeamrathaus-adendorf@t-online.de

BAUUNTERNEHMEN
GODECKE

Adendorf

Ideen

Wir bauen Ihre

Borgwardstraße 14/16
 Telefon 04131/18107

21365 Adendorf
www.goedecke-bau.de

Angela Bollmann
 Logopädische Praxis

Wir helfen Ihnen:
 Nach ärztlicher Verordnung
 mit Sprachtherapie von 2 bis 92 Jahren,
 mit Atem-, Stimm- und Sprechtherapie,
 mit myofunktioneller Therapie

21365 Adendorf - Rudolf-Kinau-Weg 8
 04131-981100
www.logopaedie-adendorf.de

ELEKTRO Ihr Partner vor Ort
BEHRENDT G m b H

- Kundendienst
- Um- und Ausbau
- E-Check
- Alarmanlagen
- Datennetzwerke
- Sprechanlagen
- Satellitenanlagen
- Torantriebe
- ISDN-Telefonanlagen
- E-Heizungen
- Laden- und
Schaufensterbeleuchtungen
- Industrieanlagen

Bunsenstraße 6
21365 Adendorf
 Telefon: 0 41 31 / 18 91 46
 Telefax: 0 41 31 / 98 11 72
 E-Mail: mail@elektrobehrendt.de
www.elektrobehrendt.de

Der Lüneburg-Schmuck mit echtem
Lüneburger Salz
 veredelt mit 925er Sterlingsilber

Geschmack.
 Das weiße Gold.
 Lüneburger Pracht.
 Unser Salz.

Juwelier
S Ü P K E

Große Bäckerstr. 1 • Lüneburg • www.suepke.de • 04131 / 31713

Bedürfnis - Brauchtum - Pflichtgefühl

Warum Weihnachtsgeschenke?

Menschen beschenken sich schon immer, z.B. als Zeichen von Liebe, Freundschaft oder von friedlichen Absichten. Aber weshalb beschenken wir uns an Weihnachten? Die ersten „Weihnachtsgeschenke“ wurden von den drei Weisen übergeben. Wir Christen sehen auch die Geburt Jesu als Geschenk Gottes an. Schenken im christlichen Bereich taucht dann erst wieder etwa ab dem 8. Jahrhundert bei Nikolausfeiern auf. Dabei wurden kleine Geschenke im Rahmen von Nikolausgottesdiensten, also öffentlich, an Kinder verteilt. Für Martin Luther gehörte dieser Brauch zur Heiligenverehrung, die er scharf ablehnte. Er „schuf“ daher als mythologische, schenkende Figur das Christkind. Für KatholikInnen schenkte bis ins 19. Jhd. der Nikolaus, ebenso für holländische Reformierte, die diesen Brauch in den USA einführten. Dort wurde aus Nikolaus San-

ta Claus. Dieser wandelte sich dann in Europa zum Weihnachtsmann, der teilweise mit dem Christkind verschmolz. Seit Luther wurde das weihnachtliche Schenken zunehmend in die Privatheit der Familie verlagert.

Heute wird in unterschiedlichen Ländern zu unterschiedlichen Zeitpunkten geschenkt. Weihnachtsgeschenke sind für die meisten von uns zu einer „gesellschaftlichen Verpflichtung“ geworden und sie sind für die Wirtschaft enorm wichtig. Weihnachtsgeschenke bedeuten aber auch, dass es für jede/n und für uns alle wichtig ist, nicht in eine egoistische Haltung zu verfallen, sondern zu teilen und so zu einem gerechten und solidarischen Miteinander bei zu tragen.

Peter Mohr



Von der Gabe zur Hingabe

Etwas schenken oder sich

Wer hat, kann geben, ohne dass es wehtut - sollte man meinen. Aber ob das tatsächlich so ist, das hängt an vielen Faktoren: Ist das eine eigene Idee oder eine fremde, eine wohlüberlegte Entscheidung oder ein kurzfristiger Entschluss? Ist die Gabe freiwillig oder erzwungen? Was lässt sie sinnvoll oder gar notwendig erscheinen? Wer soll die Gabe bekommen? Worauf zielt sie? Wie wahrscheinlich ist es, dass dieses Ziel erreicht wird? Und wie nachhaltig wird das sein? - In seinem Essay „Die Gabe“ hat der französische Ethnologe Marcel Mauss Traditionen des Schenkens in verschiedenen Kulturen untersucht und u.a. festgestellt: Jenseits des Handelns - bei dem bekanntlich das Verhältnis von Angebot und Nachfrage den Preis regelt - gibt es überall auf der Welt Rituale des Schenkens, bei denen symbolisch Beziehungen hergestellt werden und der gesellschaftliche Status der Beteiligten annäherungsweise bestimmt wird. Zum Schenken gehört dabei oft das Weitergeben. Es geht also gar nicht ums Behalten, sondern um die Geste. Das Schenken ist grundsätzlich freiwillig - es wird aber erwartet, dass das Geschenk erwidert wird. Mit der Weigerung verliert man an Ansehen und Vertrauen, tut sich also keinen Gefallen. Das wirft Probleme auf. So kann leicht ein Wettbewerb des Schenkens entstehen, in dem der Wohlstand darüber entscheidet, wie lange man mithalten kann. Grundsätzlicher noch ist das Problem des Loslassens, wie wir es aus der tragischen Begegnung Jesu mit einem reichen jungen Mann kennen. Der erfüllt alle Gebote und ist auf einem guten Weg. Als Jesus ihn auffordert, seinen Reichtum den Armen zu schenken, wagt er es nicht. (Markus 10,17ff) Wer hat, kann geben, ohne dass es

wehtut - das lässt sich über fremde Güter leichter sagen, als wenn es um die eigenen geht. Das hängt nicht zuletzt zusammen mit dem, was wir mit diesen Gütern verbinden (Ansehen, Freiheit usw.) bzw. was uns damit verbindet. (Lebensgeschichte, Verantwortung usw.) Wo die Angst ins Spiel kommt, dass der Spielraum der Möglichkeiten enger werden könnte, oder die Angst, seine Identität zu verlieren, weil man sie an Besitztümern festgemacht hat, wird das Loslassen zur Zumutung. Hinter der Angst vor dem Verlust der Dinge steht manches Mal die Angst, sich selbst zu verlieren. - „Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“, heißt ein Mutmachsatz gegen Angst und Geiz im 2. Korintherbrief, im 9. Kapitel, das mit den Worten schließt: „Gott sei Dank für seine unaussprechliche Gabe.“ Die mag unaussprechlich sein, aber sie ist sehr anschaulich in der Hingabe Jesu, die Kreise zieht, wo Menschen in seiner Nachfolge bereit sind, etwas von sich zu schenken oder sich wie er ganz hinzugeben. An Nicolaus von Myra, Martin von Tours oder Franz von Assisi wird das deutlich und an den vielen - insbesondere Frauen -, die das so konsequent praktizieren, dass sie dabei für die Öffentlichkeit unsichtbar werden. Womöglich kennen wir die eine oder andere. Ihre Gabe verlangt nach einer Erwidern - und sei es ein Dank. Wer diese Welt - unser Leben eingeschlossen - als Eigentum Gottes sieht, für den ändern sich mit allem Geben und Nehmen ohnehin nur die vorübergehenden Besitzverhältnisse.

Michael Kranzusch

06. Dezember 2022

Der Nikolaus kommt

Am Dienstag, den 06.12.2022 um 18:00 Uhr kommt der Nikolaus in die Emmauskirche: Es wird gesungen, eine Geschichte vom Nikolaus erzählt und gezeigt. Eine Konfirmandengruppe gestaltet diesen Gottesdienst. Dauer ca. 0,5 Std.



10. Dezember 2022

Weihnachtsbäckerei

Kindergottesdienst „Süße Weihnachtsbäckerei“ am 10.12.2022 von 15:00 – 17:30 Uhr.
Plätzchen backen, süße Kunstwerke herstellen – im Schlusskreis eine Weihnachtsgeschichte hören und singen.

Beteiligung an den Kosten: 3 EUR

Anmeldung bis Freitag, den 09.12., 12:00 Uhr im Pfarrbüro oder bei Pn. Weseloh-Klages, gerne auch per Mail.

OSTERFREIZEIT 27.03. – 31.03.2023

Osterfreizeit auf der Nordseeinsel Langeoog für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Diese Freizeit für Kinder hat inzwischen eine lange Adendorfer Tradition. In diesem Jahr geht es am ersten Montag der Ferien in das Haus Lemgo inmitten der Insel Langeoog. Wir werden mit dem Reisebus zum Fährhafen Bensorsiel fahren, dann geht es mit der Fähre und der Inselbahn weiter. Während unseres Aufenthalts werden wir den Nordseestrand ausgiebig genießen und die Natur der Insel erkunden.

Geplant sind außerdem Basteln, Spielen, Wanderungen, gemeinsames Singen, das Nachdenken über Ostern und der „selbstgemachte“ Gottesdienst. Hoffentlich können wir dafür die örtliche Kirche nutzen. Ein Team von erwachsenen und jugendlichen Betreuern begleitet die Fahrt.

Vor der Reise findet ein Informationsabend statt. Bitte den Termin auf dem Anmeldeflyer vormerken. Der Anmeldeflyer kann angefordert werden im Büro der Emmausgemeinde Adendorf

• Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

Kindergottesdienst

Damit wir planen können und genug Material und ähnliches vorbereiten können ist in der Regel eine Anmeldung erforderlich. Für alle Angebote gilt: An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern! Bitte wenden Sie sich ggf. an Pastorin Weseloh-Klages.

03. Februar 2023

Spielenacht

Spielenacht im Gemeindehaus von Freitag, den 03.02.2023 bis Samstag, den 04.02.2023:

Wir werden spielen ohne Ende:

Es geht los mit Gruppenspielen, dann teilen wir uns auf und spielen all das, was ihr schon immer mal spielen wolltet. Von Hexentanz bis Verbrecherjagd, Mensch ärgere dich nicht bis Schach – für alle findet sich etwas. Teamerinnen und Teamer sind dabei. Je nach Wetter gibt es eine Pause mit Imbiss am Lagerfeuer oder im Gemeindesaal.



Anmeldung bis Donnerstag, den 02.02. im Pfarrbüro oder bei Pn. Weseloh-Klages, gerne auch per Mail, Kosten: 3 EUR, Geschwister je 2,50 EUR
Start: Freitag, den 03.02. ab 18:30 Uhr ankommen, Lager einrichten / Ende: Samstag um 10:00 Uhr (nach dem Frühstück)



Bitte mitbringen:
Luftmatratze oder ähnliches, Schlafsack, ggf. eine weitere Decke, Hausschuhe, unbedingt eine warme Jacke.

KINDER-GRUPPEN

ELTERN-KIND GRUPPE DER EMMAUSGEMEINDE

Dienstags im Gemeindehaus, Uhrzeit steht noch nicht fest
Kontakt:
neue Leitung gesucht

ELTERNINITIATIVE „MINIMÄUSE“

Betreuung für alle Kinder zwischen 20 Monaten und 3 Jahren. Freitags im Emmaus Gemeindehaus.
Kontakt: Gerhild Kopp, ☎ 18 88 66 oder 0171-33 32 11 0

Kita Paul-Gerhardt

Auf Schatzsuche mit großer Überraschung

Gold, funkelnde Edelsteine, Perlen und mit Brillanten versetzte Schmuckstücke. Eben alles was Piraten so verstecken. Mit Sicherheit wären das auch Ihre ersten Gedanken, wenn Sie an einen „Schatz“ denken würden. Wer bei uns in der Kita Paul-Gerhardt schon einmal mit Jolinchen dem Drachenkind auf Schatzsuche war, wird eines anderen belehrt. Gesunde Kinder – gesunde Zukunft. Mit diesem Leitgedanken hat die AOK das Projekt „Jolinchen Kids – Fit und gesund in der KiTa“ ins Leben gerufen. Seit 2015 begleitet uns das Drachenkind Jolinchen regelmäßig im Kindergarten. Unter anderem nimmt es die Kinder mit auf die Insel „Fühl mich gut“. Auf dieser Insel finden die Kinder einen ganz besonderen Schatz, einen wertvollen und unersetzbaren, individuellen Schatz:

SICH SELBST!

Unter dem Thema „Seelisches Wohlbefinden“ und den damit verbundenen Spielen, Geschichten und Aktionen auf der Insel „Fühl mich gut“ verbirgt sich ein sehr wichtiges Thema unserer pädagogischen Arbeit: Die Resilienz-förderung* und die Stärkung folgender Schutzfaktoren: Sichere Bindung, positives Selbstbild, Selbstwirksamkeit, wahrnehmen und ausdrücken von Gefühlen, Entspannungs- und Konfliktfähigkeit. Diese versuchen wir mit den Kindern bewusst wahrzunehmen und zu stärken, um somit ihr seelisches Wohlbefinden zu fördern. All das macht den Schatz aus, den ein jedes Kind in sich trägt. Manchmal braucht es Hilfe, um ihn zu entdecken, den größten Schatz den es gibt.

*Den vollständigen Artikel zu dem Thema finden Sie auf der Internetseite „paul-gerhardt-luene.wir-e.de“.

Samantha Schön



Gemeinde verschenkt Taufbibeln

Bei jeder Taufe versprechen Eltern, Patinnen und Paten, ihren Kindern den Glauben nahe zu bringen und sie mit den biblischen Geschichten vertraut zu machen. Um sie bei der Einhaltung dieses Versprechens zu unterstützen, schenken wir zukünftig den Familien, die das möchten, zur Taufe eine Kinderbibel, aus der vorgelesen werden kann. Damit nimmt auch die Gemeinde ihr Versprechen ernst, die Kinder mit ihren Familien auf ihrem christlichen Weg zu begleiten.

Für den Kirchenvorstand Anja Kleinschmidt



REGELMÄSSIGE ANGEBOTE FÜR KINDER

Eltern-Kind-Gruppe, 0-3 Jahre

Dienstags 9:30-11:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Maren Haake, ☎ 0151-61494480

Freitags 10:00-12:00 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82; Katharina Henning, hebamme_katharina@web.de

MINI-Gottesdienst, 2-6 Jahre

Sonntag, 27. November, 29. Januar, 26. Februar, 11 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Henrike Wilhelm, ☎ 998 77 66

Kinderflöten, 6-12 Jahre

Donnerstags, 14:00-16:45 Uhr, verschiedene Gruppen gegen Gebühr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Magdalene Grüttner, ☎ 01711875824

Der Kinder-Kreativ-Vormittag

Samstag, 14. Januar, 10-12.30 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82; Ricarda Hennigs, ☎ 605384

Kreativ mit Grundschulkids

Ein Montagnachmittag im Monat, nächster Termin: 19. Dezember, 15:00-16:30 Uhr; Jugendhaus, Am Domänenhof 16, Infos und Termine: Anke Bürckner; ☎ 0152-38995191

Angebote der Kindertafel finden Sie auf Seite 21.

CASTING FÜR DAS MUSICAL

„Der kleine Tag“

von Rolf Zuckowski

Am: Freitag, den 20.01.2022

Wo: Zehntscheune Lüne, Am Domänenhof 16, 21335 Lüneburg

Zeit: 15:30 Uhr

Alter: 8 - 16 Jahre

Wir suchen Darsteller, Sänger, Chorsänger, Helfer. Geprobt wird jeden Freitag bis kurz vor den Sommerferien von 15:00 - 17:00 Uhr und Samstag den 11.02., 11.03., 27.05. von 10:00 - 16:00 Uhr. Für Verpflegung wird gesorgt.

Die Generalprobe findet am 02.06.2023 statt.

Momentan sind vier Aufführungen in unterschiedlichen Kirchengemeinden geplant, die vor den Sommerferien stattfinden werden. Wir freuen uns auf euch und auf eine spiel- und singbegeisterte, spannende Zeit!

Leitung: Daniela Detloff, ☎ 015121813814 - E-mail: d.detloff@gmx.de

**Jederzeit
dienstbereit
Telefon:
04131/33031**

IMHORST

BESTATTUNGEN

- **Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit**
- **Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.**
- **Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation**

Bestattungsinstitut Imhorst GmbH
Am Schifferwall 4 • 21335 Lüneburg • www.imhorst.de

ELEKTROINSTALLATIONEN GmbH 
WILFRIED KOPP

• Planung • Installation
• Netzwerke • Lichttechnik
• Antennen • 24-Std.-Service

Marius Kopp
Elektro-Meister
- Geschäftsführer -

Neue Straße 43
21365 Adendorf

Telefon: 0 41 31/ 77 72 24
Telefax: 0 41 31/ 8 54 96 87
Mobil: 01 71 / 3 33 37 02
marius.kopp@kopp-elektro.de
www.kopp-elektro.de

★ *Erinnerungen sind kleine Sterne, ★ ★
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

★ – **Wir helfen, Erinnerungen zu gestalten** – ★


**Grabsteine
HANS-BENNO MEYN**
Natursteinbetrieb e.K.

Familienbetrieb seit 1896

21365 Adendorf – Robert-Koch-Str. 2 – Tel. (04131) 188384

WIR
GEHÖREN
ZU ADENDORF



Michael Pape
Hörakustik-Meister,
Pädakustiker, Inhaber

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

Wir sind von hier. Und möchten, dass Sie Ihr Leben in unserer schönen Region mit allen Sinnen genießen können – wozu gutes Hören gehört.

Doch wie steht es um Ihr Hörvermögen?
Das finden wir gerne mit modernsten Messmethoden heraus.
Gratis für Sie.

Jetzt
kostenlosen
Hörtest
machen!



hörpunkt

Der Akustiker,
der mich versteht

Hörpunkt Adendorf
Kirchweg 56
21365 Adendorf
Tel.: 04131 22 31 97

Am Ende wird alles gut Miteinander - auf dem Weg

Vom 30.09. – 03.10. fand in diesem Jahr ein Seminar für Teamerinnen und Teamer in Waabs/Ostsee statt. Die „Neuen“ und die „Alten“ machten sich auf den Weg um ihr Wissen für die Arbeit mit Kindern und Konfirmand*innen zu vertiefen, sei es beim Lehrgang „Erste Hilfe für das Kind“, in einem Spieleworkshop, bei Bibelarbeit, Information über die Pubertät oder dem Workshop zur Anleitung von Anspielern. Aber wir haben uns auch Zeit genommen für die eigenen Gedanken, Sorgen und Wünsche in dieser besonderen Zeit, in der wir gerade leben.

Und das sind die Wünsche – auch als Wünsche für das auf uns zukommende neue Jahr 2023 zu lesen. Wir alle sollten nicht vergessen: Der Mensch lebt nicht allein vom Brot!

Wir alle benötigen schöne Erinnerungen, gerade an Begegnungen mit anderen Menschen. Aber auch die Rückschläge gehören dazu, denn wir können lernen, dass sie zum Leben gehören. Wir leben von der Gemeinschaft, aber für unser Leben sind auch die Umgebung, die Natur mit ihren Gütern wichtig. Und es sind wichtig: sich gegenseitig Raum gegen für die Entfaltung. Ohne Toleranz, Toleranz und Frieden geht das nicht.

Glauben und Gottvertrauen schenken Halt, gerade wenn es schwierig wird. Und wir alle benötigen Liebe: in der Familie, durch Freundinnen und Freunde, zu uns selbst, als Nächstenliebe. Gerade in Zeiten der Not: Zwischenmenschliches ist wichtiger als Materielles: Menschen, die auf ihre Mitmenschen achten, helfen auch. Und nicht vergessen: Am Ende wird alles gut. Und wenn es nicht gut ist, ist es noch nicht zu Ende.

In diesem Sinne wünschen wir: Hoffnungsvolle Wege im Jahr 2023.

Renate Weseloh-Klages



Wie kann Kirche Zukunft sein?

Lass dich inspirieren und gestalte mit uns Kirche von morgen.

www.zukunftsprozess.de



JOHNNY C(R)ASH-KURS

FÜR ANFÄNGER*INNEN

DU HAST EINE GITARRE UND SIE SOLL MEHR SEIN ALS EIN STAUBFÄNGER?





09.-11.DEZ

AB 15 JAHREN

KOSTEN:60€

Dann meld dich zu unserem 3-tägigen Gitarrenkurs mit Christian Gohde und dem Team der ev. Jugend an. Einzige Voraussetzung: du besitzt eine Gitarre!

Wo: Missionarisches Zentrum Hanstedt, Wriedeler Str. 14, 29582

INFO&ANMELDUNG:STEPHANIE.WITT@EVLKA.DE



9


Jörg BATTERMANN
 Sanitär · Heizung
 Gas- und Wasserinstallateurmeister

21337 Lüneburg | Stadtkoppel 24
 Telefon (0 4131) 85 07 01 | Telefax (0 4131) 85 07 03
www.battermann-haustechnik.de | info@battermann-haustechnik.de

STIEBEL ELTRON Vertrags-Kundendienst
 HYDROTHERM KUNDENDIENST
 WANNE-IV-WANNE
Montierung ohne Schmutz- und Flüssigkeitsverluste

Motor-Emil KG
 Artlenburger Landstraße 54, 21365 Adendorf



- KFZ-Meisterwerkstatt
- Auspuffdienst◦
- Ölwechsel sofort
- Reifen günstig
- Austauschkupplungen
- Hauptuntersuchung TÜV/AU
- Unfallschäden fix & fertig
- Autoglas - Windschutzscheiben
- Klimageservice

T 04131-18234
 F 04131-224813


MENCKE
 Naturstein

Wir geben dem Stein Persönlichkeit

Grabmalberatung
 Natursteintechnik
 Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19
 Am Waldfriedhof
 21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29
www.mencke-naturstein.de

KLAUBERT BESTATTUNGEN
 ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN LÜNEBURG GMBH

...in schweren Zeiten braucht man Menschen!


 Stephanie Klumbert

Wir sind für Sie da!
 In Lüneburg
 ab sofort in der Keplerstraße 2
 04131 - 40 40 138

FRISEUR
KERSTIN JANSEN



LÜNERTORSTR. 15, 21335 LÜNEBURG
 TEL.: 04131 - 515 69
WWW.FRISEUR-KERSTIN-JANSEN.DE


DER
 Touristik Partner



Reisebüro Adendorf
 im EDEKA an der B 209
 Artlenburger Landstr. 66 · 21365 Adendorf

Wir bieten beste Beratung,
 ob Kreuzfahrten, Fernziele,
 Rundreisen und so vieles Meer

Mit uns die schönsten
 Kreuzfahrtrouten
 entdecken & erleben!

04131 **245391** Fax 245392
info@reisebuero-adendorf.de


RAINER VON THIENEN
 DAS BESTE IN SACHEN WÄRME





Der Winter kommt bestimmt ...

finden Sie bei uns Ihr
 passendes Feuermöbel.
 Auf über 200 m² Studiofläche –
 in Barendorf, 5 Auto-Min.
 vom Bilmer Berg/Lüneburg.

vom Handwerk

Barendorf · Beim Imkerhause 2 · Tel: 04137. 6489490
Kaminbau-Lüneburg.de · Schornsteine-Lueneburg.de



22 Jahre in Lüne

Henry Schwier verabschiedet sich

22 Jahre lange habe ich hier in der Kirchengemeinde gearbeitet. Das habe ich gerne getan. Viele Jugendliche habe ich begleitet in ihrem Leben,

im Konfirmandenunterricht und in der Jugendarbeit. Zu Beginn meiner Tätigkeit auch mit Kinder-Bibel-Wochen. Die großen Freizeiten waren mir immer wichtig: Erlebnisse bleiben hängen in Herz und Verstand, prägen das Leben mehr als wöchentlicher Unterricht. Gemeinschaft muss erfahren und geübt werden. Verantwortung muss geteilt werden: Das lag mir in meiner Arbeit immer am Herzen – Wachsen und Werden durch eigenes Tun und Machen, durch Nachdenken reifer werden, spüren, dass jeder und jede Einzelne wirksam und heilsam und hilfreich für andere werden kann. Trauen wir doch den jungen Menschen viel zu – die können und schaffen so viel! Zugleich war meine Arbeit hier vor Ort auch immer begrenzt. Ich hatte immer noch andere Aufgaben im Kirchenkreis. Da gab es Projektstellen und

besondere Aufgaben. In den letzten Jahren waren es vor allem die Begleitung aller Kirchengemeinden zum Thema Spenden und Ehrenamt (Fachbegriff Fundraising) und die Notfallseelsorge. Auch für die Landeskirche war ich an verschiedenen Orten tätig. Nun möchte ich für meine weiteren Arbeitsjahre noch einmal was Neues beginnen. Ab Januar wechsle ich nach Hamburg zur Deutschen Seemannsmission e.V.. Das ist eine 140 Jahre alte sozial-diakonische Aufgabe: Für die Seeleute da sein, die für 90 % unseres Warenverkehrs tätig sind und sozial abgehängt sind, oft ausgebeutet werden. Ich danke allen, die mich und meine Arbeit immer unterstützt haben, durch Geldspenden, durch ihr Fachwissen, durch Fragen und Hinweise. Es waren schöne Jahre hier, und ich gehe mit Dank für die vielen Begegnungen und Erlebnisse. Mit meiner Familie bleibe ich hier wohnen – wir sehen uns also an der einen oder anderen Stelle weiterhin. Darum sage ich: „Danke für die Jahre hier – und bis bald, zur nächsten Begegnung.“



Hannes Richter

Ich danke dir für meine ganz persönliche Weiterentwicklung, ich wünsche dir neue Entfaltungsmöglichkeiten und bis hoffentlich ganz bald.



Henrik Lüer

Ich danke dir für die vielen tollen Jugendfreizeiten, die du seit 2002 für unserer Gemeinde organisiert hast und ich wünsche dir eine gute Einarbeitung bei deinem neuen Arbeitgeber und viel Erfolg im neuen Lebensabschnitt.



Vianne Hentschel

*Ich danke dir für deine Begeisterung, mit der du dich für uns Teamer*Innen und auch für unsere Konfirmand*Innen und Gemeinde eingesetzt hast und immer noch einsetzt! Ich wünsche dir, dass du in deiner neuen Stelle voll aufgehen kannst und dich wohl und wertgeschätzt fühlst.*



Jakob Gade

Ich danke dir für alle prägenden Erfahrung, tollen Erinnerungen an gemeinsame Aktionen und eine Kirchengemeinde, die dank dir für uns Jugendliche zu einem Zuhause geworden ist.



Hanna Schwier

Ich danke dir für die tollen, lustigen, skurrilen, nachdenklichen, einprägsamen und lehrreichen Momente, die ich mit dir und durch dich erleben durfte. Ich wünsche dir, dass du mehr Zeit für Pausen und deine kreativen Ideen hast.

Wilma Zorn: *Ich danke dir für deinen tollen Einsatz und dafür, dass du in der Jugendarbeit so viel möglich gemacht hast! Ich wünsche dir viel Spaß und Erfolg auf deinem weiteren Lebensweg!*

Merle Brich: *Ich danke dir für die schönen und spaßigen Momente und die einzigartigen Erlebnisse! Ich wünsche dir ganz viel Spaß und Freude bei deinem neuen Job!*



Lale Bonnesen

Ich danke dir für all das, was ich von dir lernen konnte. Ich wünsche dir eine Menge neue, schöne, herausfordernde und bereichernde Erfahrungen.

Tita Heidmeier: *Ich danke dir für dein großartiges Engagement und die Zeit, die du dir genommen hast, damit immer alles so super geklappt hat und wir alle so wertvolle Erfahrungen sammeln durften! Ich wünsche dir viele neue Erfahrungen und ganz viel Spaß!*

ACHTUNG! MIT-FEIERN! NEUE TEAMER AM START!

Am 15. Januar 2023 um 18 Uhr ist es soweit. Sechs neue Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter werden im Gottesdienst gesegnet. Vielleicht möchten Sie dabei sein und diese jungen Menschen ein Stück begleiten: Lasse Ruthenberg, Emma Bayer, Fabian Kamler, Johann Hollemann, Arvid Wohlers und Finnja König. Großen Dank an Sebastian Schütt und Hannes Richter, sie haben den Gruppenleiterkurs maßgeblich mitgestaltet.





ELEKTRO-HARTMANN

21365 Adendorf · Dieselstraße 3
Telefon: (04131) 18490 · Fax 18 71 94

E-Mail: info@hartmann-elektro.de · www.hartmann-elektro.de

FOTO Resch ADENDORF

Ihr zuverlässiger Partner rund um die digitale Fotografie.

Pass- und Bewerbungsbilder
Kinder- und Familienportraits
Akt- und Babybauchfotos
Hochzeiten und Events



www.Foto-Resch.de Adendorf, Sandweg 3 ☎ 04131/ 18 5 18

DOCMEYER[®]
A P O T H E K E N

ADENDORF
MELBECK
SCHARNEBECK

DOCMEYER Versandapotheke DOCMEYER Pick Ups



Ihre **DOCMEYER-**
APOTHEKE AM KIRCHWEG

**hell • freundlich
großzügig • servicebewußt**

- kompetente Beratung
- großer Kosmetikbereich
- Abholung rund um die Uhr

DOCMEYER-Apotheke am Kirchweg • Dr. Holger Meyer e.K.
• Kirchweg 46 • 21365 Adendorf • Tel: 04131-400440
• www.apotheke-am-kirchweg.de • info@apotheke-am-kirchweg.de

Ulf Gerhardt Immobilien
1A-Immobilienmakler.com

Haus • Wohnung • Grundstück



*Ihre Immobilienmakler
& Bauherrenfachberater*

Von-Staufenberg-Str. 1 A

Rufen Sie an!
☎ 04131-7657977

(Edeka-Bergmann)

21365 Adendorf

E-Mail: Post@1A-Immobilienmakler.com

**MIT
HERZ
FÜR JEDEN
ANLASS**

Bergmann's

IN LÜNEBURG
Wulf-Werum-Str. 2
Mo – Fr: 7:30 – 21 Uhr
Sa: 7 – 21 Uhr

Sülfmeisterstraße 3
Mo – Sa: 7:30 – 21 Uhr

IN ADENDORF
Von-Staufenberg-Str. 1a
Mo – Sa: 7 – 20 Uhr

📍 EDEKA Bergmann
www.edeka-bergmann.de

**Gerne stellen wir Präsentkörbe für
Sie zusammen und bieten Ihnen
unseren Plattenservice für Ihre Familien-
treffen wie Geburtstage, Konfirmationen
oder Beerdigungen an.**

Wir ♥ Lebensmittel.



Abgründiges von der Gabenfront

Nichts geschenkt

Vor zwei Jahren kursierten Flachwitze der Art: „Wir schenken uns dieses Jahr nichts - nur Klopapier.“ So von der Rolle ist heute allenfalls noch der „Gesundheitsminister“ samt Fans. Aber jedes Jahr hat seine eigene Plage, und so las ich kürzlich: „Wir schenken uns in diesem Jahr nichts - dafür machen wir zu Weihnachten die Heizung an.“ Die Sehnsucht nach einem Ausweg aus der Geschenkespirale ist allerdings schon älter. Die Motive, sich nichts zu schenken, bewegen sich dabei zwischen Notwehr gegen den Konsumterror, Bequemlichkeit und Geringschätzung der Mitmenschen. Sicher, der unausgesprochene Druck auf die Beschenkten, sich gefälligst zu revanchieren, ist nicht von der Hand zu weisen, auch wenn die Schenkenden beteuern, dass sie nichts im Gegenzug erwarten. Schon die Beteuerung könnte einen misstrauisch machen. Und wenn dann doch ein Geschenk in umgekehrter Richtung den Besitzer wechselt, fällt garantiert der Satz: Das wäre doch aber nicht nötig gewesen. Echt nicht? Anders liegen die Dinge in folgender Szene: „Wir schenken uns dieses Jahr nichts!“ - erklärt der ältere Herr seiner Frau, ohne die Zeitung für einen Blickkontakt zu senken. „So?“, fragt sie zurück: „Nicht mal Beachtung?“ Das ist das Problem mit dem Verzicht auf Geschenke: Er kann als Ausdruck von Geringschätzung aufgefasst werden - nicht immer zu Unrecht. Aber zugleich wird darin deutlich: Es geht eigentlich nicht um den Austausch von Waren. Es geht um das Signal: Ich denk an dich. Und du bist mir wichtig! Wie immer es gelingt, das zu vermitteln - das ist Geschenk genug.



Nicht in jedem Fall ist das allerdings so einfach: Eine ältere Dame steht im Kaufhaus in der Abteilung „Weihnachtsgeschenke“ und fragt die Verkäuferin hinterm Tresen: „Was schenkt man eigentlich einem Wutbürger, der schon alles hasst?“ Kennen Sie auch so jemanden? Das Johannesevangelium sieht die überwiegende Zahl der Menschen ähnlich kritisch - und ihre Antwort auf das Geschenk Gottes, seine (Hin-)Gabe (3,16): „Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ Dieses Geschenk Gottes, das wir zu Weihnachten feiern, nicht anzunehmen, bedeutet, die Finsternis zu wählen statt des Lichts, das Unglück statt des Heils und statt der Liebe den Hass. Sich von Gott beschenken zu lassen ist verheißungsvoller. Und auf die Frage, was man denn umgekehrt jemandem schenken kann, der sich selbst aus Liebe verschenkt, ist die Antwort eigentlich naheliegend. Sie liegt vor uns wie ein liebevoll verpacktes Geschenk. Was ist drin? Und wer bekommt es? Sie ahnen es ...

Michael Kranzusch

Besondere Nachmittage

Herzlich Willkommen

› Programmnachmittag

30. November, 15:00 Uhr: Seniorenkabarett „Die Lüneburger“ - Motto: Der Nächste bitte! - mit Andacht und Kaffeetrinken - Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239

› Geburtstagskaffeenaachmittag und Advent

7. Dezember, 15:00 Uhr: Offen für alle, Musik: Ingeborg Henning - mit Andacht, Kaffeetrinken und Beiträgen zum Advent - Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239

› Begegnungsnachmittag

25. Januar, 15:00 Uhr: Kaffee, Kuchen und Klönen - Anmeldung bei Gisela Zenker unter ☎ 188239

› Programmnachmittag

22. Februar, 15:00 Uhr: Diavortrag von Ulrike von Alten über in die Extremadura Kastiliens - mit Andacht und Kaffeetrinken - Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239

Der Pfarrhelferkreis ist eine gut gelaunte Runde von unschätzbarem Wert für die Kirchengemeinde. Er organisiert die Seniorenangebote, hält Kontakte im Ort und sorgt dafür, dass Menschen im Blick bleiben und angesprochen werden. Die Pfarrhelferinnen - und ein Pfarrhelfer - schenken unseren Gemeindegliedern viel Zeit und werden so selbst zum Geschenk. Übrigens: Der Pfarrhelferkreis ist für alle offen, die sich für die Arbeit mit Senioren interessieren. Neugierig? Kontakt: Gisela Zenker (☎ 188239). Treffen am letzten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr im Thomasraum des Emmaus-Gemeindehauses, Büldenweg 18b, Adendorf:

PFARR-
HELPER-
KREIS

- › 29. November: Verteilen der Listen und Grüße
- › 8. Dezember: Adventsfeier des Pfarrhelferkreises im Emmaussaal
- › 24. Januar: Neues Spiel - neues Glück?
- › 21. Februar: Reisen früher - und heute

**BIBEL-
GESPRÄCHS-
KREIS**

Der Bibelgesprächskreis trifft sich mittwochs ab 19:30 Uhr;
Kontakt: Familie Seidler, ☎ 188774 oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378

- 07. Dezember entfällt
- 14. Dezember mit Herrn Seidler
- 04. Januar mit Pastor i.R. Meier
- 11. Januar mit Superintendent i.R. Dr. Wiesenfeldt
- 18. Januar mit Pastor i.R. Haase
- 01. Februar mit Pastorin Weseloh-Klages
- 08. Februar mit Pastor Kranzusch
- 15. Februar mit Pastor i.R. Meier

**ADVENTS-
CAFÉ MIT
BASAR**

Der Basarbastelkreis lädt ein:
Am 1. Advent, den 27. November, findet im Emmaus-Gemeindehaus von 15:00 – 17:30 Uhr ein Adventscafé mit kleinem Basar statt.

Der Basarbastelkreis lädt ein zu ein paar besonderen Stunden am ersten Advent: mit Musik zum Hören und Mitmachen, mit selbstgebackenen Torten und Kuchen, mit einem kleinen Weihnachtsbasar des Basar-Bastelkreises. U.a. werden angeboten: kleine Engelchen, Gestricktes, selbstgebackene Weihnachtsplätzchen, Marmelade u.v.m.
Der Erlös ist gedacht für diakonische Aufgaben in der Gemeinde.

Renate Weseloh-Klages



Lesung zum Thema Zeit

B.u.c.h.s.t.a.b.e.n.-Café

Freitag, den 20. Januar, um 15:00 Uhr im Gemeindehaus erwarten uns Geschichten über die Zeit zwischen dem Aufstehen und Hinlegen (Frank Grossen u.a.). Wir hören, wie Kulturen mit der Zeit umgehen (Robert Levine). Wir lassen die Zeit im Kreis treiben (Sigrid Damm) und erleben die „Zeitenwende 1979“ (Frank Bösch). - Das Team sorgt für Getränke, Gebäck und beste Unterhaltung. - Anmeldung: Heidrun Zeletzki, ☎ 189321, und Volker Priess, ☎ 990377.

Heidrun Zeletzki

**Dr. Sonja Knop verlässt den KV
Reißleine gezogen**

Sie war ein Geschenk für unseren Kirchenvorstand - juristische Kompetenz in Verbindung mit unaufdringlicher Präsenz, einfühlsamer Herzlichkeit und besonnenen Impulsen. Leider ist sie nicht nur in der Kirchengemeinde so vielseitig engagiert und mit einem beruflichen Projekt - neben ihrer Arbeit als Anwältin und neben der Familie - so beansprucht, dass sie nun die Reißleine gezogen hat. Wir haben dafür vollstes Verständnis und hoffen, dass auch wieder Zeiten kommen, die mehr Spielraum lassen für ein Engagement in der Gemeindeleitung. Wir wünschen dir, liebe Sonja, Gottes Segen und bleiben gerne in Verbindung...

Michael Kranzusch



**Aus dem Kirchenvorstand
Heizen? Schenken wir uns ...**

Der Kirchenvorstand trifft sich monatlich zu Beratungen. Hier einige Punkte aus den letzten Sitzungen:

Die Landeskirche Hannover hat zur Verordnung der Bundesregierung

- vom 13.09.2022 zur „Sicherung der Energieversorgung über mittelfristig wirksame Maßnahmen“ Empfehlungen ausgesprochen. Auf deren Grundlage wurde
- ein Energiekonzept für unsere Gebäude erstellt. Es beinhaltet im Wesentlichen, dass die Emmaus-Kirche und die Johanneskapelle bis 5 Grad geheizt werden, damit Orgeln und Kunstgegenstände keinen Schaden nehmen. Gruppenräume und Küche des Gemeindehauses dürfen zeitweise auf maximal 19 Grad geheizt werden. Die Beleuchtung der Johanneskapelle ist nur für Gottesdienste und Veranstaltungen erlaubt, und

unsere Schaukästen bleiben nach 22 Uhr dunkel.

Im Zuge der Energieeinsparung hat der Kirchenvorstand die Winterkirche beschlossen. In der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 2023 finden Gottesdienste und Friedensandachten im Saal des Gemeindehauses statt.

Neben dem bewährten Kirchencafé wird während der Winterkirche am jeweils 2. Sonntag im Monat zum Essen eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Suppenküche. An diesen Sonntagen (8. Januar, 12. Februar und 12. März) beginnt der Gottesdienst erst um 11:00 Uhr.

Petra Hildebrandt




**FRIEDENS-
ANDACHTEN**

Die Friedensandachten werden aufgrund guter Nachfrage und empfundener Dringlichkeit in ökumenischer Verantwortung fortgesetzt. Das Vorbereitungsteam lädt freitags um 18:30 Uhr in die Johanneskapelle. Am letzten Freitag im Monat findet die Andacht in der Emmauskirche statt, dann in der Zuständigkeit von Pastorin Renate Weseloh-Klages oder Pastor Michael Kranzusch. Beide Kirchen sind in der Zeit nur minimal beheizt (siehe Seite 14: Aus dem KV).
Termine in der Johanneskapelle: 2., und 9. Dezember, 6., 13. und 20. Januar, 3., 10. und 17. Februar
- Termine in der Emmauskirche: 30. Dezember, 27. Januar und 24. Februar.

Am Freitag, den 16. Dezember, findet die traditionell ökumenische Friedenslichtandacht mit Taizé-Liedern statt. Das Licht von Bethlehem wird von Pfadfindern aus Hamburg abgeholt und im Gottesdienst weitergegeben. Wir bitten, Laternen mitzubringen, um das Licht geschützt nach Hause mitnehmen zu können. Die Friedenslichtandacht findet erst um 19:00 Uhr statt, und zwar in der Emmauskirche.

Michael Kranzusch

**Niemand soll alleine sein ...
am Heiligabend**


Herzliche Einladung: Niemand soll alleine sein! Wenn Sie am Heiligabend alleine sein werden und wegen Ihrer besonderen Lebenssituation nicht alleine sein mögen, dann feiern Sie doch in diesem Jahr gemeinsam mit uns das Weihnachtsfest. Wir freuen uns auf Sie! Am 24. Dezember von 17:00 – 20:30 Uhr im Gemeindehaus, Bültenweg 18, Adendorf, mit Festmenü, Musik und Gesang, einer kleinen Überraschung; Wir können leider nur einen sehr eingeschränkten Fahrdienst anbieten. Deshalb: organisieren Sie Ihre An- und Abfahrt möglichst selber. Falls das nicht gelingt, wenden Sie sich bitte an uns. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Für Ihren/ unseren Schutz: Für die Teilnahme ist ein aktueller Impf- bzw. Genesenennachweis nötig (nicht älter als 6 Monate), sowie ein zertifizierter negativer Schnelltest. Bitte beachten Sie: Es besteht trotz dieser das Risiko einer Corona-Infektion. Melden Sie sich ab sofort an im Büro der Kirchengemeinde, © 186046 (siehe auch Rückseite Gemeindebrief) oder bei Pastorin Renate Weseloh-Klages, © 18170. Es entstehen für Sie keine Kosten!

Renate Weseloh-Klages

Es werden noch Helferinnen und Helfer gesucht, die diese Feier begleiten. Einmal für die Vorbereitung: Geschenke einpacken, Kleinigkeiten für das Festmenü erstellen. Dann aber auch für die Durchführung der Feier z.B. als Hilfe in der Küche, beim Empfang oder als Begleitung der Gäste während der Feier. Ein herzliches Team wartet auf Sie! Bitte bei Pastorin Renate Weseloh-Klages oder im Pfarrbüro melden.

**HEILIG-
ABEND-
TEAM**
Einladungen:

- * Adventskonzert des Gemischten Chores: 26. November, 19:30 Uhr, Emmauskirche
- * Adventskonzert des Gospelchores: 14. Dezember, 19:00 Uhr, Emmauskirche
- * Statt Neujahrsempfang: Ökumenischer Jahresempfang, 4. Juni 2023, 11:00 Uhr an der Johanneskapelle (schon mal vormerken!)


**WER HAT EINEN
CHRISTBAUM
ZU VERSCHENKEN?**

Kirche, 61, stattlich, aufgeschlossen, sucht Christbaum für gemeinsame Weihnachtszeit, gerne 3-5 Meter hoch, gerade im Wuchs, voll im Nadelkleid. Chiffre: Emmaus - Wer einen geeigneten Partner vermitteln kann (ohne finanzielle Ansprüche), melde sich bitte unter Telefon 186046 im Gemeindebüro. Unsere Mitarbeiter schauen gerne vor Ort, ob der Baum geeignet ist, und übernehmen den Transport.... - Übrigens: Die Kapelle sucht auch - aber es ist schon abzusehen: Die lässt ihren vor der Tür stehen;-)

**CHRIST-
BÄUME
GESUCHT**

DEZEMBER

04	Sonntag, 2. Advent	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Kranzusch
04	Sonntag, 2. Advent	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Kita-Gottesdienst Pastorin Kleinschmidt
11	Sonntag, 3. Advent	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst Pastor Kranzusch
11	Sonntag, 3. Advent	10 Uhr und 11 Uhr	Klosterkirche Lüne	Kita-Gottesdienste Pastorin Kleinschmidt
18	Sonntag, 4. Advent	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Plattdeutscher Gottesdienst De Plattsnackers
18	Sonntag, 4. Advent	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Singegottesdienst mit Flötenmusik Pastor Schipporeit
24	Heiligabend	14:30 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Kinderkrippenspiel Pastorin Weseloh-Klages
24	Heiligabend	14:30 Uhr	Klosterkirche Lüne	Musikalisches Krippenspiel Pastor Schipporeit
24	Heiligabend	15:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Krabbel-Gottesdienst Pastorin Kleinschmidt
24	Heiligabend	16:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Krippenspiel Pastorin Kleinschmidt
24	Heiligabend	16:30 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Konfirmanden-Weihnachtsspiel Pastor Kranzusch
24	Heiligabend	16:30 Uhr	Klosterhof	Familiengottesdienst Diakon Schwier
24	Heiligabend	17:00 Uhr	An der Johanneskapelle Adendorf	Andacht Lektor Ende
24	Heiligabend	17:30 Uhr	Klosterhof	Familiengottesdienst Diakon Schwier
24	Heiligabend	18:00 Uhr	An der Johanneskapelle Adendorf	Andacht Lektor Ende
24	Heiligabend	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Christvesper Pastor Schipporeit
24	Heiligabend	18:30 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst Pastor Kranzusch
24	Heiligabend	22:30 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Christvesper Pastorin Weseloh-Klages
24	Heiligabend	23:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Christmette Pastorin Kleinschmidt
25	1. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Ökumenischer Wunschliddergottesdienst Pastor Kranzusch
25	1. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe Pastor Schipporeit
26	2. Weihnachtstag	10:00 Uhr	St. Stephanus	Abendmahlsgottesdienst zum Stephanustag Pastor Stolze
26	2. Weihnachtstag		Pauluskirche	Gottesdienst mit besonderer musikalischer Gestaltung Pastor Merten
31	Silvester Altjahrsabend	17:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Jahresschlussgottesdienst für die Region Pastorin Weseloh-Klages

JANUAR

01	1. Sonntag nach dem Christfest Neujahr	17:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Neujahrsgottesdienst für die Region mit Entsendung der Sternsingerkinder Pastorin Kleinschmidt
07	Sonnabend	15:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst zum Abschied von Diakon Schwier
08	1. Sonntag nach Epiphania	11:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst mit Suppenküche Pastorin Weseloh-Klages
08	1. Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst mit Taufe und Sonntagssüppchen Pastor Schipporeit
15	2. Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastor Kranzusch
15	2. Sonntag nach Epiphania	18:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Newcomer-Gottesdienst Diakon Schwier
22	3. Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastor Kranzusch
22	3. Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schipporeit
29	Letzter Sonntag nach Epiphania	10:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst Pastorin Kleinschmidt
29	Letzter Sonntag nach Epiphania	18:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastorin Kleinschmidt

FEBRUAR

05	Sonntag Septuagesimae	10:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastorin Weseloh-Klages
05	Sonntag Septuagesimae	10:00 Uhr	Paul-Gerhardt-Haus	Gottesdienst mit Taufe Pastor Schipporeit
12	Sonntag Sexagesimae	10:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst mit Sonntagssüppchen Prädikantin Wortmann
12	Sonntag Sexagesimae	11:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst mit Suppenküche Pastor Kranzusch
19	Sonntag Estomihi	10:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastor Kranzusch
19	Sonntag Estomihi	18:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst Pastor Kranzusch
26	Sonntag Invokavit	10:00 Uhr	Zehntscheune Lüne	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schipporeit
26	Sonntag Invokavit	18:00 Uhr	Gemeindehaus Adendorf	Gottesdienst Pastor Schipporeit

Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Emmaus Gemeinde Adendorf finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Paul-Gerhardt Gemeinde Lüne finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



TAUFEN

TRAUUNGEN

TRAUERFEIERN

Widerspruchsrecht siehe Seite 31



PAUL-GERHARDT-HAUS

Kindertafel • Paul-Gerhardt-Mobil • FairTeiler • LernRaum+ • Kirchen-Küche • SprachRaum • Alltags-Gottesdienste • Paul-Gerhardt-Café & mehr...

DABEISEIN. MITMACHEN. ENGAGIEREN.



Im Paul-Gerhardt-Haus beteiligen wir uns an der bundesweiten Aktion von Evangelischer Kirche und Diakonie unter dem Motto #wärmewinter mit Begegnungsangeboten in geheizten Räumen.

- › Montags, dienstags, mittwochs und freitags von 15-17Uhr laden wir ein in die Cafeteria #wärmewinter.
- › Freitags von 12-13Uhr laden wir ein zur Essenszeit für ALLE. Anmeldung bis mittwochs 17 Uhr unter ☎ 223477.
- › Das Paul-Gerhardt-Mobil steht als Rikscha in den Wintermonaten mittwochs und freitags vormittags für Fahrten zum Einkaufen, zum Lüner Frühstück, zum Winterfrühstück im Paul-Gerhardt-Haus u.w.m. zur Verfügung.

- › Donnerstags ist das Paul-Gerhardt-Mobil-Café unterwegs in den Straßen und lädt zur Begegnung ein. Sie können uns in Ihre Straße/ Nachbarschaft einladen! ☎ 0151 50356342

GESCHENKT:

im Paul-Gerhardt-Haus schenken rund 120 ehrenamtlich Engagierte Kindern und Erwachsenen jede Menge Zeit und Talent beim Begegnen, Essen, Lernen, Spielen, Basteln, Singen, Bewegen... DANKE! #ehrenamtmachtspaß
Wenn Sie sich im Paul-Gerhardt-Haus ehrenamtlich engagieren möchten, melden Sie sich gerne bei Diakonin Antje Stoffregen, ☎ 01515 50356342.

AUSGEZEICHNET

Das Paul-Gerhardt-Mobil-Team hat einen von 10 niedersächsischen Ehrenamts-Preisen „unbezahlbar und freiwillig 2022“ gewonnen. Wir freuen uns! Infos und ein kleiner Film unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de



Paul-Gerhardt-Haus im Radio

Hören Sie mal rein!

Der Evangelische Kirchenfunk Niedersachsen (ekn) hat einige Beiträge über Aktivitäten im Paul-Gerhardt-Haus gesendet. Hören Sie doch mal rein auf der Homepage paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de/ Dort sind die Beiträge zu finden unter den Reitern

- › Fairteiler
- › Kindertafel
- › Engagieren
- › Kirchen-Küche
- › Kinder-Ferien-Küche



PAUL-GERHARDT-HAUS

Cafeteria

Begegnung, warme Getränke, Tageszeitung, Spiele & mehr...

MONTAGS, DIENSTAGS, MITTWOCHS + FREITAGS*
15 - 17 UHR *nicht in den Schulferien

Paul-Gerhardt-Haus / Untergeschoss

#wärmewinter
Begegnungsangebote in geheizten Räumen

Bunsenstraße 82 21337 Lüneburg
paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de

ÜBERSICHT GEDRUCKT Das aktuelle Paul-Gerhardt-Haus-Wochen-Programm mit Angeboten und Zeiten für die kommenden Monate liegt im Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, und in der Zehntscheune in Lüne, Am Domänenhof 16, zum Mitnehmen bereit. Aktuelle Informationen über Veranstaltungen und Angebote finden Sie auf der website des Paul-Gerhardt-Hauses. <https://paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de/>



STADTTEILHÄUSER ELM, HERMANN-LÖNS-STR. 22 UND ELM+, AM EBENSBERG 6
Stadtteilmanagerin: K. Kerber, ☎ 3093815, Allgemeine Soziale Dienste: J. Johnen, ☎ 3093812; L. Schulz, ☎ 309-3816, E. Schalski, ☎ 309-3863 Jugendarbeit: J. Döhrmann, ☎ 3093230; R. König, ☎ 2198537 Sozialberatung (Albatros): R. Ramaronera, ☎ 01777561720.

STADTTEILHAUS HALO, LOSSIUSSTR. 10
› Stadtteilmanagerin: Fr. Menker ☎ 3093771, Mo., 9-11h
› Allgemeine Soziale Dienste: Frau Menker ☎ 309-3771, Frau von Kamen ☎ 309-3986, Frau Weit ☎ 309-3338
› Jugend- und Familienhilfe (VSE): N. Auffenbauer, J. Bastian, L. Bürger, K. Lindenstrauss, U. Staacke, Dr. M. Tetzner, H. Wellern, ☎ 852580

Nach 22 Jahren sucht Henry Schwier eine neue Herausforderung

Abschied von Diakon Henry Schwier



Sonntag vor ein paar Wochen. Ich bekomme eine Nachricht aufs Handy: Henry Schwier schreibt mir: „Können wir telefonieren?“ Ich rufe ihn an und er erzählt mir, dass er Montag seine

Kündigung einreichen möchte. Ein Kloß bildet sich in meinem Hals, ich weiß nicht ob ich lachen oder weinen soll... Oder ist es doch „Verstehen Sie Spaß“? Wir wechseln noch ein paar Sätze und ich beglückwünsche ihn zu seinem neuen Job. Wir legen auf. Ein paar Tränen kullern über mein Gesicht. Nachdem sich mein Schock gelegt hat, erinnere ich mich an die letzten 22 Jahre zurück, die Henry Schwier bei uns als Diakon gearbeitet hat. Es war eine schöne Zeit und mir wird klar, dass man nicht ewig Jugend-Diakon bleiben kann. Vorgestellt hat sich Henry Schwier damals nach seiner Einstellung mit einer großen Alu-Transport-Box bei einer großen Versammlung vieler haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter. Aus der Box holte Henry damals viele Gegenstände und erzählte anhand dieser Gegenstände von seinem bisherigen Leben als Diakon und ehemaliger Gärtner. Und genauso bunt, spannend und engagiert wie die damalige Vorstellung war auch das gesamte Wirken von Henry Schwier in unserer Gemeinde.

Henry Schwier baute langsam, aber beständig unsere Jugendarbeit auf, mit regelmäßigen Jugendfreizeiten, einem eigenen Jugendgruppenleiterkurs, Teamer-Treffen. Er war unser Fundraising-Experte,

brachte uns mit viel Power durch die schwere Zeit als Pastor Hajo Spengler verstarb, stand mit guten Ideen bei der Renovierung der Zehntscheune an unserer Seite und hatte insgesamt immer einen Blick auf das große Ganze unserer Gemeinde und arbeitete mit unzähligen, ungezählten Überstunden immer daran unsere Gemeinde weiter nach vorne zu bringen. Henry Schwier hinterlässt eine große Lücke in der Jugend- und Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde, die Fußstapfen für eine(n) Nachfolger(in) sind groß. Die Aufgabe der gesamten Haupt- und Ehrenamtlichen ist es nun, die Arbeit von Henry Schwier weiterzuführen. Passend zum Abschied fallen mir zwei Liedzeilen von Peter Maffay ein: „Jedes Ende wird ein Anfang sein“ und „Denn „Leben“ heißt auch weiterzureisen“.

Im Namen des ganzen Kirchenvorstands wünsche ich dir, lieber Henry, für diese Weiterreise, alles erdenklich Gute: Danke an unseren Diakon Henry Schwier!

*Für den Kirchenvorstand: Hendrik Lüer
(damals 16, heute 38 Jahre alt)*



*Diakon Henry Schwier mit Teamer*innen bei einer Schwedenfreizeit. Hendrik Lüer hinten in der Mitte*

VERABSCHIEDUNG VON DIAKON HENRY SCHWIER

Mit herzlichem Dank für sein jahrelanges Engagement in der Gemeinde, mit Tränen des Abschieds und zugleich den besten Wünschen für einen neuen Abschnitt im Berufsleben werden wir Diakon Henry Schwier verabschieden mit einem Gottesdienst am Samstag, den 07.01.2023 um 15 Uhr in der Klosterkirche Lüne und anschließend Empfang im Gemeindehaus Zehntscheune. Bei diesem Gottesdienst wird er von Superintendentin Schmid von allen Aufgaben in unserer Gemeinde und im Kirchenkreis entpflichtet. Bitte melden Sie sich ab 7.12. zum Gottesdienst an unter-paul-gerhardt-luene.gottesdienst-besuchen.de (Bearbeitung nach Eingang)

WEIHNACHTSBÄUME GESUCHT!

Traditionell schmücken große Weihnachtsbäume unsere Paul-Gerhardt-Kirche und die Klosterkirche Lüne. Gern hätten wir das in diesem Jahr wieder so. Deshalb sind wir auf der Suche nach Bäumen, die aus unserer Gemeinde gespendet werden können. Haben Sie einen Nadelbaum in der Größe von ca. 6 Metern Länge, der passen könnte? Dann freuen wir uns über einen Anruf im Gemeindebüro unter ☎ 7777 580.



Einladung offener Gesprächsabend Gott und die Welt

Wo kann ich eigentlich über den Glauben und meine Fragen zu ihm reden? Abgesehen vom Konfirmandenunterricht haben wir dazu bisher kein festes Angebot. Das wollen wir ändern. Darum laden wir



ein zu offenen Gesprächsabenden unter dem Titel „Gott und die Welt“. Wir starten mit einem ersten Angebot bis Ostern: In dieser Zeit erwartet Sie Pastor Schipporeit. Nach einem kurzen Impuls gibt es die Möglichkeit zum Austausch für eigene Fragen. Jeder

Abend kann einzeln besucht werden, eine Anmeldung ist nicht nötig – eine feste christliche Überzeugung schon gar nicht: Ziel ist es vielmehr, über Glaubensfragen offen ins Gespräch zu kommen. Bei jedem Abend wird der Impuls für das nächste Treffen abgesprochen. Am ersten Abend geht es passend zum Titel um: „Gott und die Welt – Schöpfungsglaube versus Urknalltheorie!“ Die Termine bis Ostern sind: 18.01.; 15.02. und 16.03., jeweils 20:00 Uhr im Gemeindehaus Zehntscheune. Nach Ostern wird Anja Kleinschmidt ein Angebot machen. Mehr dazu erfahren Sie im nächsten Gemeindebrief.

Anja Kleinschmidt und Dennis Schipporeit

Neues aus dem KV

Umbrüche gestalten

Zu seiner Sitzung im Oktober hatte der Kirchenvorstand die Leitungen aller vier Kindertagesstätten unserer neuen Gemeinde zu einem verbesserten Kennenlernen eingeladen. Verabredet wurde u.a., dass der Kirchenvorstand regelmäßig in einer der Kitas tagt, um die Einrichtung und die Herausforderung vor Ort besser vor Augen zu haben. Neben vielen kleinen Fragen im Bau- und Personalbereich hat den Vorstand vor allem der Abschied von Henry Schwier beschäftigt. In der Zukunftsgemeinschaft wird derzeit ein Konzept abgestimmt, das es trotz der Sparreden möglich sein könnte, die Stelle von Diakon Henry Schwier wiederzubesetzen. Deutlich ist aber schon jetzt, dass sich die Arbeit im Pfarramt und bei den Diakon*innen vermehrt an der Ebene der Zukunftsgemeinschaft der Gemeinden in den Stadtteilen orientieren wird. Außerdem hat Dr. Christoph Künkel seine Beauftragung für die Neugestaltung des Paul-Gerhardt-Hauses zurückgegeben. Drei Jahre lang hat er mit größtem Engagement, viel Sachkenntnis und Verhandlungsgeschick die Pflöcke dafür eingeschlagen, dass wir nun den Umbau des Paul-Gerhardt-Hauses mit einem zukunftsweisen Konzept und einer soliden Finanzierung in Angriff nehmen können. Darüber hinaus hat er den Prozess zur Zusammenlegung unserer Gemeinden maßgeblich und höchst kompetent begleitet. Ihm gilt der höchste Dank des KV.

Dennis Schipporeit

VERANSTALTUNGEN & INFORMATIONEN IM KLOSTER LÜNE



- Öffentliche Andacht zum Einläuten des Sonntags: Sa., 03.12.; 07.01.; 04.02.; 17.55 – 18.15 Uhr
- Kunsthandwerk & Handwerkskunst: 03.12., 11-18 Uhr und 4.12., 11-17 Uhr
- Vesper auf dem Nonnenchor: Fr. 09.12; 13./27.01.; 10./24.02., 17.30 bis 18.00 Uhr
- Kloster und Museum: Zwischen dem 1. November und 31. März bieten wir keine regulären Führungen an. Es ist einfach zu kalt im Kloster. Für Sonderführungen sind wir aber gerne für Sie da. Wenden Sie sich dafür bitte an unsere Verwaltung.

☎ 5 23 18 – www.kloster-luene.de; info@kloster-luene.de

AMTSWECHSEL IM KLOSTER

Mit dem 15. Januar 2023 wird Amélie Gräfin zu Dohna die Amtsgeschäfte als neue Äbtissin des Klosters Lüne übernehmen. Sie wurde bereits im Juni vom Konvent des Klosters gewählt. Dem einen oder anderem ist sie vielleicht schon bekannt als Pastorin am Dom zu Bardowick. Die Termine für die Verabschiedung von Äbtissin Reinhild Frfr. v. der Goltz und die Amtseinführung ihrer Nachfolgerin stehen noch nicht fest, sind aber für das Frühjahr angedacht und werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Es sind für alle im Kloster spannende Zeiten!

BEGEHBARER ADVENTSKALENDER



Seit über zwanzig Jahren in unserer Gemeinde und in diesem Jahr erstmalig auch in Neu Hagen:

Menschen laden im Advent ein zum Zusammenkommen an besonders gestalteten Adventsfenstern. Eine Übersicht finden Sie in den Beiliegern zu dieser Ausgabe im Gemeindegebiet Paul-Gerhardt Lüne und auf unserer Homepage paul-gerhardt-luene.wir-e.de

WIR BITTEN ZU TISCH

GOTTESDIENST UND SONNTAGSSÜPPCHEN
(NICHT NUR FÜR GD-BESUCHER:INNEN)

Am 08.01., 12.02. und 12.03.2023, von 11:00-13:00 Uhr in der Zehntscheune am Kloster Lüne. Nach dem Gottesdienst gemeinsam essen, klönen und beisammensitzen. Ob groß ob klein: ALLE sind willkommen! GUTEN APPETIT
Elke Oldhafer-Riesner



Fenster und Fassaden
aus Stahl und Aluminium
Qualitätsgeprüfter Stahlbau
Exklusive Wintergärten
Brandschutz-Elemente

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34, 21365 Adendorf
Fon +49 (0)4131 /98 06-0
Fax +49 (0)4131 /98 06-22
info@soetebeer-metallbau.de

soetebeer
metallbau



SCHWEIZER

Wir kaufen Immobilien

T 041 31 / 753 175 3
www.schweizer.immo

Ob sanierungsbedürftig, in die Jahre gekommen,
zu groß oder Sie möchten sich verändern –

Wir kaufen Ihre Immobilie,
direkt ohne Makler und aus jedem Segment.

- › Eine Besichtigung, verbindliches Kaufangebot in 48 Stunden
- › Diskrete, schnelle und unkomplizierte Abwicklung
- › Keine Maklercourtage und keine weiteren Kosten

WILFRIED SCHRÖDER
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK / SANITÄTSHAUS

**Ihr Spezialist
für Einlagen
und mehr
in Lüneburg**

P ausreichend direkt
vor der Tür!

Lüneburg • Moldenweg 16
Tel. (0 41 31) 4 55 65

Ihr Sanitätshaus in Adendorf



Die Gesundhandwerker!

Kirchweg 66
21365 Adendorf
Tel.: 04131 . 721 79 17

Lüneburg | Adendorf | Geesthacht | Lauenburg | Winsen

Sanitätshaus
Reha-OT
Klinik

Mit Wort und Musik Raum geben
zum Innehalten und Gedenken
an unsere verstorbenen Kinder

**RAUM FÜR
TRAUER**

Öffn
Mo.,
Mi.

Herzliche Einladung zum
Gottesdienst für verwaiste Eltern
am Sonntag, 11. Dezember 2022 um 15:00 Uhr
in der Pauluskirche Lüneburg (Neuhauser Str. 3)
Es lädt ein:
ein Team aus dem „Trauernetz Lüneburg“
Kontakt: Klinikseelsorge, ☎ 04131 - 772577



Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram



Heiligabend in Paul-Gerhardt Lüne Vielfalt als Geschenk

An beiden Kirchorten bieten wir Gottesdienste an und sind zugleich mit dem Paul-Gerhardt-Mobil unterwegs. Coronaauflagen sind derzeit nicht geplant – bitte informieren Sie sich kurzfristig, auf unserer Homepage, ob diesbezüglich zu Änderungen kommt.

Gottesdienste in Lüne

- › 14:00 Uhr: Musikalisches Krippenspiel: besonders für Familien mit kleineren Kindern, gestaltet von Daniela Detloff und Pastor Schipporeit
- › 15:30 und 16:30 Uhr: Familiengottesdienst: Diakon Schwier und die evangelische Jugend gestalten kurze Freiluft-Gottesdienste im Klosterhof
- › 18:00 Uhr: Christvesper: Klassischer Weihnachtsgottesdienst mit Pastor Schipporeit
- › 23:00 Uhr: Christmette: Besinnlicher Nachtgottesdienst mit Pastorin Kleinschmidt

Die Gottesdienste in der Klosterkirche können auch über den Livestream auf dem Youtube-Kanal unserer Kirchengemeinde verfolgt werden. Den Link finden Sie auf unserer Homepage.

Gottesdienste in der Paul-Gerhardt-Kirche:

- › 15:00 Uhr: Krabbelgottesdienst: Weihnachten für die Kleinsten mit Pastorin Kleinschmidt
- › 16:00 Uhr: Krippenspiel: besonders für Familien mit kleineren Kindern, gestaltet von Ricarda Hennigs

O du fröhliche in den Straßen

In diesem Jahr in Neu-Hagen, Hanseviertel, Lüne, Moorfeld und Ebensberg: An verschiedenen Stationen werden wir die Weihnachtsgeschichte lesen, einen Segen sprechen und gemeinsam „O du fröhliche“ singen. Einen Plan der Stationen und Zeiten gibt es ab Mitte Dezember auf der website und auf Plakaten.

Dennis Schipporeit



**GOLDENE
KONFIRMA-
TION**

Coronabedingt kamen gleich drei Jahrgänge zur Goldkonfirmation am 9. Oktober in der Klosterkirche Lüne zusammen, um miteinander das 50.

Jubiläum der Einsegnung zu feiern.

Mit dabei: Pastor Wolf-Peter Meyer, der vor 50 Jahren seine erste Konfirmation in der Paul-Gerhardt-Kirche durchgeführt hat. Die 29 Jubilarinnen und Jubilare wurden im Gottesdienst aufs Neue gesegnet – und hatten die Gelegenheit danach bei einer Klosterführung und einem gemeinsamen Mittagessen beisammen zu sein.

Dennis Schipporeit



Heiligabend in Emmaus Adendorf Sich beschenken lassen

Draußen oder drinnen, zwischen Mittag und Mitternacht, für Alt und Jung - in vielfältiger Form findet das Weihnachtsgeschehen in der Emmaus-Kirchengemeinde seine Gestalt. Der Coronasorge wird Rechnung getragen mit den Angeboten unter freiem Himmel. Weitere Auflagen gibt es aktuell nicht. Auf unserer Website informieren wir Sie, wenn sich das ändert.

Gottesdienste in der Emmauskirche

- › 14:30 Uhr: Kinderkrippenspiel - gestaltet von Pastorin Weseloh-Klages und dem Kindergottesdienstteam für Familien mit kleineren Kindern
- › 16:30 Uhr: Weihnachtsanspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden - gestaltet von Pastor Kranzusch und Team mit den Hauptkonfis
- › 18:30 Uhr: Christvesper - klassischer Weihnachtsgottesdienst mit Pastor Kranzusch
- › 22:30 Uhr: Christnacht - Spätgottesdienst zur Weihnacht mit Pastorin Weseloh-Klages & Team

Gottesdienst an der Johanneskapelle

17:00 und 18:00 Uhr: Heiligabendandacht am Feuer - gestaltet von Lektor Ende und Kirchenvorsteherin Freudenberg, begleitet mit Akkordeon- und Flötenmusik

Gottesdienst im DRK-Heim

16:00 Uhr: Christvesper - klassischer Weihnachtsgottesdienst für Bewohnerinnen & Bewohner, Angehörige & Personal des Alten- und Pflegeheims in der Röntgenstraße 34 mit Pastorin Weseloh-Klages

Michael Kranzusch



Am Ende der Reise in guten Händen

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

Wir besprechen mit Ihnen die Möglichkeiten von:

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Kirchweg / Sandweg
21365 Adendorf
www.pehmoeller.de

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

☎^{24h} 04131/189292

- individuelle Trauerfloristik - eigene Trauerhalle - Trauercafé - Trauerbegleitung

WIR SIND FÜR SIE DA!

 **Elba-Rad**
Qualität
zum Vorzugspreis!

Tel. 04131/187458

WWW.ELBARAD.DE

Petra Smietanka
Heilpraktikerin für Psychotherapie



Ganz für Sie da!

arteSanum | Dorfstraße 64 a | 21365 Adendorf | Tel.: 04131-735941
smietanka.hpp@gmail.com | www.arte-sanum.de

KINDERLADEN



21365 ADENDORF, Kirchweg 17b
(im Kirchwaldtreff) Tel. 04131 990150

Öffnungszeiten
dienstags und donnerstags
11 - 18 Uhr



Sie möchten verkaufen?

Ich auch – mit Herz, Verstand und Professionalität!

Jacqueline Huwald

Ihre Immobilienberaterin der LBS NordWest

E-Mail: jacqueline.huwald@lbs-nord.de

Tel.: 0160 / 96 94 62 55



Finanzgruppe · www.lbs-immobilien-profis.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



MUSIK-GRUPPEN

BLOCKFLÖTEN- KREIS LÜNE

Donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr,
Zehntscheune Lüne - Leitung: Gisela
Meyer-Wintzer, ☎ 263 87 90

„COME TOGETHER“ IN ADENDORF & REPPENSTEDT

Bandprojekt mit Sessions im wöchentlichen
Wechsel zwischen Adendorf (jeweils 18:00 Uhr im
Gemeindehaus, Büldenweg 18 b) und Reppenstedt
(jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Posener Str.
7). Termine: <https://come-together.wir-e.de>
Kontakt: Sebastian Brand, ☎ 777 844

GOSPELCHOR ADENDORF

Mittwochs, 20:00 Uhr, Emmaussaal, Gemeindehaus
Leitung: Eggo Fuhrmann, ☎ 04134 900620

KINDERCHOR PAULÜ

Proben zum musikalischen Krippenspiel ab Frei-
tag, 4. November, 15:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Leitung: Daniela Detloff, ☎ 01749-228742

MUSIKGARTEN:

Kurse für musikalische Früherziehung
Emmaus-Gemeindehaus Adendorf, Kosten und
Kurszeiten im bitte erfragen,
Leitung: Anja Vesper, ☎ 05823 7448

PAUL-GERHARDT-CHOR

Montags, 19:00 - 20:30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche
Kontakt: Andreas Herrmann, ☎ 01609-1110606

POSAUNENCHOR LÜNE

Donnerstags, 20:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Leitung: Siegfried Knoop, ☎ 53 408

SINGGRUPPE 60PLUS ADENDORF

Donnerstags um 17:30 Uhr im Emmaussaal,
Gemeindehaus Adendorf, Leitung: Rolf Lampe,
Kontakt: Gesine Bürgener-Rotax, ☎ 408 735

KON-
TAKTE
KIRCHEN-
MUSIK**EMMAUS ADENDORF**

Eggo Fuhrmann, ☎ 04134 900 620
Monika Grade, ☎ 18 00 40
Ingeborg Henning, ☎ 186 164
Nicole Landwehr, ☎ 584 60
Ulrike Schmeling, ☎ 04131 68 45 46

PAUL-GERHARDT LÜNE

Dr. Christian Gade, ☎ 15 64 56
Nicole Landwehr, ☎ 584 60
Klaus-Peter Meyer, ☎ 263 87 90
Andrea Naumann, ☎ 246920
Maria-Barbara Wüstmann, ☎ 545 98

SHANTY-
CHOR**ADVENTSKONZERTE**

Wir laden herzlich ein zu den
Benefiz-Adventskonzerten des
Lüneburger Shanty-Chor in der Paul-
Gerhardt-Gemeinde Lüne:

- Zu Gunsten der Kindertafel singt der Chor am
Sonntag, 4.12. um 17:00 Uhr in der Paul-Ger-
hardt-Kirche und
- zu Gunsten der Kinder- und Jugendarbeit in
unserer Gemeinde am Samstag, 7.12. um 17:00
Uhr in der Klosterkirche Lüne.

Dennis Schipporeit

Adendorfer Serenade - früh wach

KinderKonzertKino

Am 2. Dezember um 10:00 Uhr findet in der Schule
am Katzenberg ein KinderKonzertKino statt unter
dem Titel: Ein Planet, genannt Erde – Eine musikali-
sche Reise durch die wunderbaren Orte dieser Welt.
Es handelt sich um eine Originalproduktion der
Philharmonie Luxembourg, umgesetzt von den Lü-
neburger Symphonikern unter Leitung von Thomas
Dorsch. Die Videokonzeption stammt von Robert
Pflanz; die Mode-
ration übernimmt
Martina Menichetti.
Ein 45 minütige
Reise zu verschiede-
nen Orten vermit-
telt die Schönheit
unserer Erde für
Auge und Ohr. -
Altersempfehlung:
ab 4 Jahre - Eintritt:
8 Euro.

Michael Kranzusch

MUSIK-
GOTTES-
DIENST

„Fröhlich soll mein Herze springen
dieser Zeit, da vor Freud alle Engel
singen.“ - Auch in diesem Jahr
möchte ich wieder einen Gottes-
dienst der anderen Art im Advent
anbieten, mit viel Musik, Kerzenschein, einer Ge-
schichte, einem biblischen Impuls und Weihnachts-
liedern, die dieses Jahr hoffentlich mitgesungen
werden dürfen.

Wann? Samstag, 17. Dezember 2022, 17:00 Uhr in
der Paul-Gerhardt Kirche
Ich freue mich auf Sie und bis dahin bleiben Sie
bitte gesund!

Ihre Ricarda Hennigs



kostenloser
Vorsorge-Ordner

Die eigene
Bestattung
heute selbst regeln.
Finanzierung sichern.
Beruhigt
Leben!

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips GmbH
Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick



(0 41 31)
24 33 0
21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2



Ihre
Spende
hilft!



Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

Gott. Würde. Mensch.

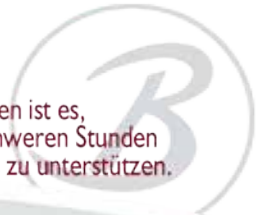
Mitglied der actalliance

Bestattungen

Spinthauer
Berger



Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.



Lüneburg
Stadtkoppel 8, Tel. (0 41 31) **60 60 110**

Bleekede Tel. (0 58 52) **95 88 83**
Hitzacker Tel. (0 58 62) **98 58 99**

Dahlenburg Tel. (0 58 51) **94 44 44**
Barskamp Tel. (0 58 54) **2 47**



Besuchen Sie uns auf www.berger.xyz

Die größte Freude machen oft die kleinen Dinge Geschenke, die nichts kosten

Oft sind es nicht die gekauften Geschenke, mit denen wir eine besondere Freude machen. Hier ein paar Vorschläge, mit denen ich hoffe, Ihre Phantasie anzuregen. Besondere Erlebnisse: einen Tag lang, nur Dinge machen, die wir noch nie gemacht haben, ich zeige dir meinen Lieblingsplatz in der Stadt, wir gehen zusammen deinen liebsten Spazierweg, wir machen eine Schnitzeljagd oder einen actionbound, mit der App Zeitsprung Lüneburg schauen wir uns die Stadt an, wie sie früher war, wir zählen die beleuchteten Tannenbäume in unserem Viertel. Hilfe: Ich erkläre dir dein Smartphone, wische die Schränke ganz oben, wo du nicht hinkommst, ich baue das Regal mit dir auf, ich bastele dir besondere

Einladungskarten für deinem Geburtstag. Und noch ein besonderer Tipp. Verschenken Sie reservierte Plätze in einem unserer Weihnachtsgottesdienste Ihrer Wahl. So können Sie an unserer Verlosung teilnehmen: Schreiben Sie bis zum 14. Dezember eine e-mail an anja.kleinschmidt@evlka.de. Nennen Sie die Kirche, die sie besuchen möchten, den gewünschten Gottesdienst und die Zahl der benötigten Plätze. Alle Gewinnerinnen und Gewinner benachrichtigen wir per mail. Und sollten Sie kein Losglück haben, können Sie natürlich trotzdem einen gemeinsamen Gottesdienstbesuch verschenken, nur eben nicht mit Sitzplatzgarantie.

Päckchen für Patientinnen und Patienten in der Psychiatrischen Klinik Lüneburg Von Mensch zu Mensch



Menschen, die man gar nicht kennt, eine weihnachtliche Überraschung bereiten – das machen viele aus unseren Gemeinden seit Jahrzehnten. Es ist eine wertvolle Tradition, die wir mit Ihrer Hilfe hier pflegen können. Darum

bitten wir auch heute um Ihre Mithilfe. Aber zunächst einmal ein ganz herzliches Dankeschön! Auch im letzten Jahr konnten wir allen Patient:innen ein Paket überreichen. Sie haben damit fast 400 Menschen eine große Freude gemacht! Unsere Patientinnen und Patienten freuen sich über kleine praktische Dinge, Kleinigkeiten zum Anziehen (Winteraccessoires, bitte neuwertig) Tabakwaren, (alkoholfreie) Süßigkeiten (bitte kein Obst!), kleine einfache Spiele, Schreibartikel, Körperpflegeartikel: Geschenke, über die Sie sich selber freuen würden. Auch eine schöne Verpackung bringt die

Augen zum Leuchten! Bitte beschriften Sie Ihre Päckchen mit M = für Männer (80 % unserer Patienten sind Männer) oder mit MF= dieser Inhalt dürfte für Männer und Frauen eine Freude sein oder mit F = für Frauen. Verwenden Sie bitte einen Schuhkarton oder einen Karton in ähnlicher Größe. Der Inhalt des Päckchens sollte einen Wert von 20 EUR nicht überschreiten. Auch laden wir Sie wieder ein zu einem Dankeschön-Treffen am Dienstag, d. 10. Januar 2023 um 15.00 Uhr in der Kapelle der Psychiatrischen Klinik Lüneburg (Eingang Brockwinkler Weg) ein. Anmeldung bis Freitag, 6.1.2023 unter 04131- 60 200 50. Wir würden uns sehr freuen, viele von Ihnen dort persönlich zu treffen. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte uns an – das Team der Klinikseelsorge.

Annette Köster, Helga Sturm-Illmer, Michael Thon

ABGABE DER PÄCKCHEN am Empfang des Hauptgebäudes 44; Am Wienebütteler Weg 1. Rückfragen unter 04131-60 200 50 oder in den Gemeindebüros zu den Öffnungszeiten bis zum 19.12.

HANDELN. HELFEN. GUT DURCH DEN WINTER

Wir wollen im bevorstehenden Herbst und Winter mit möglichst vielen Ideen und gemeinsamen Aktivitäten und Angeboten von Kirche und Diakonie vor Ort ein sichtbares und öffentliches Zeichen gegen soziale Kälte und für Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe. Wer Fragen oder Probleme hat, kann sich an das Team der Kirchenkreissozialarbeit wenden. Ganz gleich, woran es gerade hakt. Ihr Ansprechpartner: Holger Hennig, © 04131-74 92-12



ALTKLEIDERSAMMLUNG FEBRUAR 2023

Vom 20. bis 24. Februar findet die Kleidersammlung der Deutsche Kleiderstiftung statt (www.kleiderstiftung.de). Der Erlös dient der Unterstützung zahlreicher Hilfsprojekte. Gut tragbare Kleider können Sie in Säcken verpackt abgeben:

- > Adendorf: zu den Büroöffnungszeiten im Gemeindehaus
- > Lüne: im Schuppen rechts neben der Zehntscheune
- > Paul-Gerhardt-Haus: in der Garage Mo.-Fr.-10-16 Uhr



Steuerberatungskanzlei Lars Herrmann

Steuerberater – Diplom-Finanzwirt (FH)



**Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)**

Bunsenstraße 8
21365 Adendorf
Telefon (04131) 22096-0
Telefax (04131) 22096-29
kanzlei@stb-adendorf.de
www.stb-adendorf.de

Ihr Partner in allen Steuerfragen

B Ü C H E R S T U B E
vor Ort

**Ausgewählte Bücher
Erlesene Geschenke**

In Adendorf und Bardowick
Kirchweg 72 Pieperstraße 16
Tel.: (0 41 31) 18 70 93 Tel.: (0 41 31) 12 82 15
www.buechervorort.de

Wir sind bekannt für Qualität aus Meisterhand

Horst Salewski
Zimmerei und Innenausbau
Ausführung sämtlicher Dach- u. Innenausbauten
Moorweg 23 · Lüneburg · ☎ (0 41 31) 5 17 67 · Telefax 8 39 68

DREBOLD BESTATTUNGEN

Im Trauerfall sind wir für Sie da – mit Herz und jahrzehntelanger Erfahrung

- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
und FriedWald® -Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft



21398 Neetze (0 58 50) 3 02
21379 Scharnebeck (0 41 36) 900 340
21369 Nahrendorf (0 58 55) 2 72
21436 Marschacht (0 41 76) 4 10

**Robert-Koch-Str. 2
21365 Adendorf**

☎ (0 41 31) 8 544 542

Engagiert für diese Welt

Welt gestalten – Schöpfung bewahren

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. So heißt das Motto der 64. Aktion Brot für die Welt im Jahr 2022/2023. Es zeigt sich immer deutlicher: Die Arbeit dafür, dass Menschen den Klimawandel in all seiner Konsequenz begreifen und beginnen zu handeln, kann nur global wirksam sein. Sowohl in der politischen als auch in der Projektarbeit engagiert sich Brot für die Welt für vom Klimawandel betroffene Menschen in den Ländern des Globalen Südens: Gemeinsam mit Partnerorganisationen und Bündnispartnern auf nationaler und internationaler Ebene treten wir für eine ambitionierte und menschenrechtsbasierte Umsetzung des Pariser Klimaabkommens ein. Wir engagieren uns dafür, dass Deutschland und die Europäische Union einen fairen Beitrag zur finanziellen Unterstützung der Entwicklungsländer leisten. Wir treten dafür ein, dass Menschen, die ihre Heimat aufgrund des Klimawandels verlassen müssen, Schutzansprüche einfordern können. Wir helfen Kleinbauernfamilien dabei, sich an die Klimaveränderungen anzupassen und widerstandsfähiger gegenüber Wetterextremen zu werden, zum Beispiel durch den Anbau dürrer- oder salzresistenter Getreidesorten, effiziente Bewässerungssysteme sowie das Anlegen von Stein-

wällen zum Schutz vor Erosion. Wir unterstützen Maßnahmen zur Katastrophenprävention, etwa die Errichtung von Deichen und sturmsicheren Häusern oder den Aufbau von Frühwarnsystemen. Wir fördern Aktivitäten zum Klimaschutz, wie den Bau energiesparender Öfen, die Verwendung von Solar- oder Wasserenergie und das Aufforsten von Wäldern.



Helfen Sie helfen. Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENO-DED1KDB

Wir würden gern sehen wie deine Lieblingsaktion mit Kirche aussieht! Zeige dein besonderes Erlebnis oder Motiv: deine Lieblingskirche in unserer Region, deinen besten Taufmoment im Kirchenkreis, deine schönste Aktion, dein Überraschungskirchenmoment – von dir bei uns fotografiert. Markiere sie mit @kirchenkreis_lueneburg und #meinkirchenmoment. Vielleicht erscheint dein Foto auf unserem Kanal, der Homepage oder in den Drucksachen!

SCHRITTE IN DEN GLAUBEN – EIN TAUFKURS FÜR ERWACHSENE

Was bedeutet die Taufe? Was hat die Bibel mir heute zu sagen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Taufkurs des Ev.-luth. Kirchenkreises Lüneburg. An fünf thematischen Abenden und bei einem Gottesdienstbesuch behandeln wir die Grundlagen des christlichen Glaubens. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in der Osternacht getauft zu werden. Der Kurs richtet sich an alle, die wissen möchten, was ein Leben als Christin oder Christ bedeuten kann.

Das Angebot ist gebührenfrei, um Anmeldung wird gebeten bei der Ev. Familien-Bildungsstätte, © 442 11, Kurs-Nr.: 231-203.

Termine: mittwochs, 22.2., 01.03., 08.03., 15.03., 22.03.2023, 20:00-21:30 Uhr, Ostergottesdienst mit Taufen in der Klosterkirche Lüne am Sonntag, 09.04.2023, 5:00 Uhr.

Ort: Gemeindehaus Zehntscheune Lüne, Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg

Informationen bei Pastor Dennis Schipporeit:
© 5 13 81, Mail: dennis.schipporeit@evlka.de.

„GLAUBE BEWEGT“

Vorbereitung des Weltgebetstags (Eph 1,15-19)
Am Samstag, 14. Januar, 9.15-16.30 Uhr, laden evangelisch Frauen im Kirchenkreis Lüneburg ein zur Kirchenkreiswerkstatt ins ökumenische Gemeindenzentrum St. Stephanus Lüneburg in Vorbereitung auf den Weltgebetstag im März mit einer Liturgie aus dem Inselstaat Taiwan. Es geht um eine Einführung in die Geschichte und die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse mit den Schwerpunkten: Taiwan – Spielball der Supermächte, Leben in einer multiethnischen Gesellschaft, die Vielfalt der Religionsausübung, die Situation von Frauen, die Gottesdienstordnung kreativ erschließen und Gottesdienst feiern. Mit ihrer Gottesdienstordnung laden uns die Frauen aus diesem kleinen Land ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen.

Denn: GLAUBE BEWEGT!

Anmeldungen erbeten bis: 07. Januar 2023 an Conny Müller © 05852-958958
Email: frauenarbeit@kirchenkreis-lueneburg.de, Kostenbeitrag für das Mittagessen: 5 EUR

Angebote mitten im Leben

Paul-Gerhardt Lüne



- **PAUL-GERHARDT-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, täglich 7:00 - 20:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82, Kontakt: Antje Stoffregen, ☎ 015115035642
- **CAFÉTERIA #WÄRMEWINTER**
mo., di., mi., fr. 15:00 - 17:00 Uhr
- **GYMNASTIK**
montags, 10:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82, Kontakt: Astrid Peters, ☎ 0157 3327425
- **BEWEGUNG BIS INS ALTER**
montags, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Kontakt: Ortrun Meyer, ☎ 18 93 66
- **MEDITATIONSGRUPPE**
Projekte nach Absprache am Montagabend, Kontakt: Doris Paland, ☎ 5 43 22
- **SMARTPHONE-SPRECHSTUNDE:**
dienstags 15:00 - 16:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
- **ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG**
dienstags 17:00 - 18:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82, Kontakt: Diakonin Schlendermann, ☎ 01515 4005449
- **SPIELENACHMITTAG**
alle zwei Wochen Dienstags, 15:00 - 17:00 Uhr, Stadtteilhaus ELMplus, Am Ebensberg 6, Kontakt: Margret Klaus, ☎ 59 741
- **LÜNER FRÜHSTÜCK**
i.d.R. erster Mittwoch im Monat, 9:30 Uhr, Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Kontakt: Ilse-Marie Knoop, ☎ 58118
- **FRAUENTREFF**
3. Mittwoch im Monat, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82, Kontakt: Cornelia Renninger und Barbara Wüstmann über das Gemeindebüro, ☎ 5 60 36
- **WINTER-FRÜHSTÜCK PAUL-GERHARDT-HAUS**
14.12. / 18.1. / 15.2. von 09:00-11:00 Uhr, Anmeldung ☎ 223477
- **PAUL-GERHARDT-MOBIL-RIKSCHA**
mittwochs und freitags 9:00-13:00 Uhr, ☎ 0175 2254142
- **PAUL-GERHARDT-CAFÉ-MOBIL**
donnerstags 14.30-17.30, ☎ 0151 50356342
- **ESSENSZEIT FÜR ALLE**
freitags 12:00 - 14:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82, Anmeldung bis Mittwoch 17 Uhr ☎ 223477
- **SPRECHCAFÉ „EINFACH DEUTSCH SPRECHEN“**
freitags, 10:30 - 12:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82
- **STADTTEILSPAZIERGANG**
i.d.R. 1. Freitag im Monat 17:00 Uhr Treffpunkt Kirchplatz Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82

Angebote mitten im Leben

Emmaus Adendorf

- **EMMAUS-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, rund um die Uhr geöffnet, an der Emmauskirche, Kontakt: Theresa Berghof: ☎ 01765-6908949
- **BASARBASTELKREIS AUF ANFRAGE**
2. und 4. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr; Kontakt: Ingrid Hartmann, ☎ 186440
- **PATCHWORK**
1. und 3. Montag im Monat ab 19:30 Uhr; 5. und 19. Dezember, 2. und 16. Januar, 6. und 20. Februar; weitere Treffen nach Vereinbarung; Kontakt: Ingrid Markwardt, ☎ 18528
- **SOZIALVERBAND**
3. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr; 21. Dezember, 18. Januar und 15. Februar; Kontakt: Steven Goebel, ☎ 7064616
- **FRÜHSTÜCK FÜR ALLE NACH APSPRACHE**
Dienstag, 6. Dezember und 7. Februar, ab 9:00 Uhr; Kontakt: Ute und Peter Becker, ☎ 990625
- **DU UND ICH NEUE LEITUNG GESUCHT**
Kontakt: Marianne Krause, ☎ 180362 oder Pastor Michael Kranzusch, ☎ 18378
- **KEINER SOLL ALLEIN SEIN - SONNTAGSTREFF VON KIRCHENGEMEINDE UND SOZIALVERBAND**
11. Dezember, 8. Januar und 12. Februar, jeweils 15:00 Uhr, Kontakt: Cortina Goebel, ☎ 7064616
- **DER WENDEPUNKT**
Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr; Kontakt: Cathrin Goerlich, ☎ 01609-7724447
- **BEGRÜSSUNGSTEAM PAUSIERT**
Nach Absprache - Kontakt: Lydia Blume, ☎ 2212538, Pastor Michael Kranzusch, ☎ 18378
- **ÖKUM. FRAUENGESPRÄCHSKREIS**
3. Mittwoch im Monat ab 16:00 Uhr; Kontakt: Pastorin i. R. Dr. Ingrid Engel, ☎ 188517
- **BIBELGESPRÄCHSKREIS**
Mittwochs ab 19:30 Uhr; wechselnde Referenten (Übersicht auf Seite 14); Kontakt: Familie Seidler, ☎ 188774 oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378
- **FLÜCHTLINGSINITIATIVE**
2. Mittwoch im Quartal ab 19:00 Uhr; Kontakt: fiadendorf@gmx.de
Infos: www.fluechtlingsinitiative-adendorf.de
- **SINGLE-GRUPPE**
2. Freitag im Monat ab 18:00 Uhr; Kontakt: ☎ 2214999, Info: freizeitundsinglegruppe@web.de
- **REPARATURCAFÉ**
14. Dezember, 4. Januar und 1. Februar, 15:00 Uhr, Anfragen an Manfred Nitschke, Tel. 189316, oder Heidrun Zeletzki unter: ☎ 189321
- **Spielkreis von Kirchengemeinde und DRK**
Dezember entfällt, 11. Januar und 8. Februar, 14:30 Uhr, Kontakt: Helma Gubner: ☎ 18470

IMPRESSUM

„Auf neuen Wegen“ erscheint fünfmal im Jahr mit einer Auflage von 12.000 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushaltungen in den Kirchengemeinden Emmaus Adendorf und Paul-Gerhardt Lüne verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev. luth. Emmausgemeinde, 21365 Adendorf, Bültenweg 18 b und der Ev. luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne, 21337 Lüneburg, Lüner Kirchweg 4

Redaktion: S. Bolg, H. Geil, M. Kranzusch, M. Menkhaus, P. Mohr, D. Schipporeit, A. Stoffregen

Layout: S. Bolg, M. Kranzusch, H.-U. Kreisel, M. Menkhaus, D. Schipporeit

Anzeigen: R. Ebeling (☎ 5 63 02), B. Köppen, B. Sagert, A. & K.-H. Schipporeit (☎ 40 97 300), S. Steuernagel (☎ 77 809 80)

V.i.S.d.P: D. Schipporeit, Lüner Kirchweg 4, 21337 Lüneburg. Druckerei: Druckerei Buchheister, Lüneburg. Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

IHR WIDERSPRUCHSRECHT

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Adendorf und Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne werden regelmäßig Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchlichen Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinden „Auf neuen Wegen“ veröffentlichen. Wer dies nicht wünscht, kann das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 30. Oktober 2022 (Redaktionsschluss) beim zuständigen Kirchenvorstand vorliegen.

EMAIL

E-Mail- Adressen der Kirchengemeinden:

KG.Emmaus.Adendorf@evlka.de

KG.Paul-Gerhardt-Luene@evlka.de



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
EMMAUGEMEINDE
ADENDORF



emmaus-adendorf.de



Pastorin Renate Weseloh-Klages

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Büldenweg 18, 21365 Adendorf, ☎ 18 170 mittwochs bis freitags 8-9 Uhr und nach Vereinbarung Mail: Weseloh-Klages@kirchenkreis-lueneburg.de



Pastor Michael Kranzusch

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen. Büldenweg 18a, 21365 Adendorf, ☎ 18 378, Sprechzeiten nach Vereinbarung Mail: Kranzusch@kirchenkreis-lueneburg.de



Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung: Ulrike Wolter

Büldenweg 18a, 21365 Adendorf ☎ 18 60 46, Bürozeiten: Die. 16-18 Uhr, Mi. und Fr. 10-12 Uhr Mail: kg.adendorf@kirchenkreis-lueneburg.de



Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Petra Hildebrandt

☎ 18 02 30 Mail: petra.hildebrandt.kv@gmx.de

Küster und Hausmeister: Ralf Trinkaus

☎ 0151 61840004

Friedhofsgärtner: ab 1. Januar 2023 John Gätjens

Kirchenvorstand

L. Blume-Böhm, S. Bolg, B. Ende, M. Engelhardt, A. Freudenberg, P. Hildebrandt, Dr. S. Ising, M. Kranzusch, F. Sadrawetz-Hische, A. Schmidt-Scherer, R. Weseloh-Klages

KINDERTAGESSTÄTTEN



Christian Meyer, Kita Brandheider Weg

☎ 04131 57476; E-Mail: kts.brandheiderweg.Lueneburg@evlka.de



Christina Matz, Kita Hanseviertel Paul Gerhardt

☎ 04131 2233579; E-Mail: kts.hansekinder-lueneburg@evlka.de



Stephanie Jänicke, Kita Lüner Weg

☎ 04131 51374; E-Mail: kts.luenerweg.lueneburg@evlka.de



Elisabeth Ritter, Kita Paul Gerhardt

☎ 04131 53232; E-Mail: kts.paul-gerhardt.lueneburg@evlka.de



Paul-Gerhardt
Gemeinde Lüneburg



paul-gerhardt-luene.wir-e.de



Pastorin Anja Kleinschmidt

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Familien und Kindern. Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg ☎ 7779781 Mail: Anja.Kleinschmidt@evlka.de



Pastor Dennis Schipporeit

Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Erwachsenen und Senioren, Lüner Kirchweg 4, 21335 Lüneburg ☎ 51 381 Mail: Dennis.Schipporeit@evlka.de



Diakon Henry Schwier

Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen, Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg ☎ 0170 4490738 Mail: Henry.Schwier@evlka.de



Diakonin Antje Stoffregen

Leitung Paul-Gerhardt-Haus / Kindertafel – Gemeinwesendiakonie, Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg ☎ 0151 50356342, Mail: antje.stoffregen@evlka.de



Diakonin Anna Schlendermann

Sozialarbeiterin Kindertafel, Sozialberatung, Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg ☎ 0151 54005449 Mail: Anna.Schlendermann@evlka.de



Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung:

Andrea Bergmann ☎ 5 60 36 Mail: kg.paul-gerhardt-luene@evlka.de Bürozeiten Am Domänenhof 16: Die. 9-11 Uhr, Do. 9-11 Uhr, Fr. 9-12 Uhr und 13.30-15 Uhr, Bürozeit Bunsenstraße 82: Do. 15-17 Uhr



Vorsitzende des Kirchenvorstandes Sylke Adam-Henning

☎ 83 352 Mail: S.Adam-Henning@Jus-Henning.de

Ehrenamtskoordinatorin Gisela Knoop

☎ 53 408, Mail: GiselaKnoop@posteo.de

Ehrenamtskoordinatorin Elke Oldhafer-Riesner

☎ 86 04 21, Mail: ElkeOldhafer@arcor.de

Küster Reinhard Baisch & Wolfgang Blaffert

Küster Reinhard Baisch: ☎ 05823/63 45 und über das Gemeindebüro ☎ 5 60 36, Küster Wolfgang Blaffert, über das Gemeindebüro ☎ 7777 580

Friedhofsgärtner Fred Klaus

☎ 0170 5538399

Kirchenvorstand

S. Adam-Henning, D. Beckmann, R. Ebeling, R. Hennings, A. Herrmann, Y. Hobro, M. Hupfer, S. Jentsch, M. Karnagel, A. Kleinschmidt, S. König, H. Lüer, C. Lühr, P. Mohr, D. Riegel-Hinderlich, J. Rüschel, D. Schipporeit